FREITAG, 07. NOVEMBER 2025
NR. 45 | 56. JAHRGANG

SCHUSSEN BOTE

AMTSBLATT DER STADT BAD SCHUSSENRIED
MIT DEN STADTTEILEN OTTERSWANG,
REICHENBACH UND STEINHAUSEN

BAD SCHUSSENRIED

Volkstrauertag

Sonntag, 16. November 2025 um 15.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

zur diesjährigen Gedenkfeier zum Volkstrauertag lade ich Sie sehr herzlich, auch im Namen des ZfP Südwürttemberg und des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. auf den Friedhof St. Martin ein.

Ablauf:

Musikstück	Stadtkapelle Bad Schussenried
Begrüßung und Totenehrung	Bürgermeister Achim Deinet
Musikstück	Stadtkapelle Bad Schussenried
Besinnung	Katholische Kirchengemeinde, Pfarrer Nicki Schaepen und Evangelische Kirchengemeinde Pfarrerin Susanne Richter
Musikstück	Stadtkapelle Bad Schussenried
	Anschließend begibt sich die Gemeinde zum Gedenkkreuz beim ZfP-Friedhofsareal.
Ansprache	ZfP Südwürttemberg Dr. Bettina Jäpel, Regionaldirektorin Donau-Riss
Fürbittgebete	Pfarrerin Claudia Thiel, Evangelische Klinikseelsorgerin

Ganz besonders begrüße ich auch die örtlichen Vereine mit Fahnenabordnungen zu dieser Feier.

Ihr

Achim Deinet
Bürgermeister

STADTVERWALTUNG 07583/9401-

Zentrale		-0
Fax Verwaltung Allgemein		-112

BÜRGERMEISTER

Achim Deinet	Bürgermeister	-100
Tanja Hirscher	Sekretariat	-111
Ratsaal		-113

HAUPTAMT

Andreas Mutter	Amtsleiter	-120
Daniela Jansen	Sekretariat	-121
Stephanie Strobel	Lohnbuchhaltung	-122
Heike Hohl	Kindergärten	- 125
Heidi Becker	Lohnbuchhaltung	-126
Stefanie Seidel	Amtsbotin	-128
Moritz Gaiser	Digitalisierung	-129

BÜRGERBÜRO

Anna-Lisa Hepp		-123
Eva-Maria Stallbaumer		-172
Fax Bürgerbüro		-182

SACHGEBIET ORDNUNG UND SOZIALES

Manuela Weishaupt	Sachgebietsleiterin	-220
Barbara Widmann	Standesamt/Friedhofsamt	-221
Birgit Laub	Standesamt	-222
Pamela Franz	Ordnungsamt	-223
Birgit Meßmer	Sozialamt	-224
Eva Schmid	Rentenstelle	-225
Noemi Ederle	Sozialamt	-227
Miriam Schreitmüller	Ordnungsamt	-228
Fax		-259

TOURIST-INFO

Melanie Stützle		-170
Sabine Geiger		-171
Ulrich Schmid		-178

STADTKÄMMEREI

Carsten Kubot	Amtsleiter	-130
Jennifer Weiler	Stadtkämmerei	-131
Claudia Welte	Stadtkasse	-132
Tobias Boos	Stadtkasse	-137
Stephanie Heydt	Stadtkämmerei	-134
Erwin Promoli	Buchhaltung	-138
Anke Beck	Buchhaltung	-141
Agnese Masotina	Stadtkämmerei	-144
Silvana Galistel	Stadtkämmerei	-146

STADTBAUAMT

Simon Rueß	Amtsleiter	-150
Angelika Schweizer	Allgemeine Bauverwaltung	-151
Martina Ummenhofer	Baubetriebshof	-152
Sabine Hübschmann	Allgemeine Bauverwaltung	-153
Josef Wiest	Tiefbau	-154
Daniela Schnieringer	Allgemeine Bauverwaltung	-155
Iris Walser	Baugesuche	-156
Sven Dallmann	Gebäudemanagement	-158
Bernd Wenger	Tiefbau	-160
Michael Frick	Hoch- und Tiefbau	-161
Fax		-159

VOLKSHOCHSCHULE

Geschäftsstelle Aulendorf	07525/923934-0
Email:	info@vhs-oberschwaben.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

11.11.2025 um 9:00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUFE IM LANDKREIS BIBERACH

Rettungsdienst/Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)	116 117
Krankentransporte	07351/19222
Feuerwehr	112
Polizei	110

ALLGEMEINE BEREITSCHAFTS-PRAXIS BIBERACH

Sana MVZ Stadt Biberach GmbH
Marie-Curie-Straße 6
88400 Biberach
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 - 19 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Notfalldienst-Hotline 01801/116116
https:/www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

APOTHEKEN-NOTDIENST

Nach behördlicher Anordnung ist der 24stündige volle Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis am anderen Morgen um 8.30 Uhr eingeteilt. Die nächstgelegene Notdienst-Apotheke ist zu erfahren bei 0800/0022833 und Handy 22833; per Internet: www.aponet.de; Im Aushang bei jeder Apotheke

DRK-BEREITSCHAFT BAD SCHUSSENRIED

info@drk-bad-schussenried.de
Fax: 07583/4910

JOHANNITER-UNFALL-HILFE E.V.

Hospizhandy Ambulanter Hospizdienst:	0174/4074383
Dienststelle Bad Schussenried:	07583/19214
Ungarnhilfe, Hans Klein:	0173/9196658

ARBEITER-SAMARITER-BUND

Sozialstation, Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege	07351/15090
Kreisgeschäftsstelle	07353/98440

CARITAS BIBERACH-SAULGAU

Allgemeine Sozialberatung
07351/8095-120
asb@caritas-biberach-saulgau.de

MR SOZIALE DIENSTE GMBH

Haushaltshilfe und Familienpflege
Kostenlose Info unter 07351/18826-20.

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Rundumpflege Zuhause,
Michael Baumann
07583/946936

KATH. SOZIALSTATION

Ambulanter Pflegedienst,
Familienpflege 07351/1522-0

SENIORENZENTRUM HAUS REGENTA

Tagespflege, Kurzzeitpflege,
vollst. Pflege, Essen auf Rädern
07583/4050

TAGESPFLEGE HAUS MIT HERZ

Pflegedienst, Demenzfachberatung
Michael Wissussek 0171/2734607
Tagespflege 07582/9334730

SOZIALSTATION & TAGESPFLEGE FEDERSEE

07582/9347241
tagespflege-federsee@sozialstation-riedlingen.de

curafamilia

0711/25298140
Mail: cura-familia@landvolk.de

STERBEFÄLLE:

Bestattungsordner 07583/1308

WASSERROHRBRÜCHE

Technische Werke Schussental (TWS)
Störfallnummer (24 h erreichbar):
0800/804-2000
Sonstige Auskünfte und Aufträge:
0751/804-0

IMPRESSUM

Der „Schussenbote“ ist das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schussenried. Es erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte der Stadt Bad Schussenried für einen Bezugspreis von 28,40 € verteilt.

HERAUSGEBER:
Stadt Bad Schussenried

VERANTWORTLICH FÜR DEN REDAKTIONELLEN TEIL:
Bürgermeister Achim Deinet oder sein Vertreter im Amt

REDAKTIONSLEITUNG:
Hauptamtsleiter Andreas Mutter

REDAKTIONSSCHLUSS:
Dienstag um 09.00 Uhr im Rathaus
schussenbote@bad-schussenried.de
Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL UND DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Homepage: www.primo-stockach.de

ANZEIGENSCHLUSS:
dienstags um 14.00 Uhr im Verlag
Tel.: 07771 9317-11, Fax 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

VERTEILUNG:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Tel 07771 9317-48,
E-Mail: vertrieb@primo-stockach.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bad Schussenried,
die kommunalen Haushalte geraten zunehmend unter Druck, während die staatlichen Leistungsversprechen immer weiter steigen. Die Folgen sind in allen Kreisgemeinden spürbar, wie auch die aktuelle Beratung des Kreishaushalts Biberach zeigt.
In 2025 rechnen mehr als 80 Prozent der baden-württembergischen Kommunen mit einem unausgeglichenen Ergebnishaushalt, was bedeutet, dass selbst die laufenden (!) Ausgaben durch die kommunalen Einnahmen nicht mehr gedeckt werden können. Auch die meisten Städte und Gemeinden im Landkreis Biberach können ihre Pflichtaufgaben wie den Ausbau der Kinderbetreuung, Ganztagesbetreuung von Grundschülern ab 2026, die Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen oder Investitionen in die kommunale Infrastruktur kaum noch aus eigener Kraft stemmen.
Diese Situation ist maßgeblich dadurch entstanden, dass Bund und Länder in der Vergangenheit Standards geschaffen haben, ohne für deren Durchfinanzierung bis auf die kommunale Ebene zu sorgen.
„Auch die Bürgermeister der Kreisgemeinden unterstützen den Appell des Gemeindetagspräsidenten Steffen Jäger ausdrücklich. Die Herausforderungen, die er beschreibt, sind im ganzen Landkreis spürbar – wir dürfen die kommunale Ebene nicht weiter überfordern".
„Es braucht einen politischen Kulturwandel. Wir brauchen weniger Ankündigungen in Form von ungedeckten Schecks und mehr Umsetzungsfähigkeit – mit realistischen Standards, auskömmlicher Finanzierung und echtem Vertrauen in die kommunale Verantwortung."
Der Bürgerbrief spricht uns aus dem Herzen. Er benennt, worum es geht: um Ehrlichkeit, um Verantwortung, um die Zukunftsfähigkeit unseres Staates. Deshalb unterstützen wir den Brief und wollen bzw. müssen als Bürgermeister der Kreisgemeinden geschlossen den Bürgerinnen und Bürgern ‚reinen Wein' einschenken.
Deutschland ist ein starkes Land und in unserem Landkreis Biberach haben wir in den zurückliegenden Jahrzehnten bewiesen, dass wir erfolgreich sein können. Jetzt brauchen wir aber auch den Mut, die Kraft und den Willen, diese Erfolgsgeschichte in der Zukunft fortzuschreiben. In der Politik, in den Kommunen aber auch bei jedem Einzelnen.
Wir alle müssen bereit sein, unseren individuellen Anteil beizutragen. Dies wird unweigerlich zu schmerzlichen Einschränkungen und zum Abbau nicht mehr bezahlbarer Standards führen müssen.

Ihr
Achim Deinet
Bürgermeister

Gemeindetag Baden-Württemberg

Brief an die Bürgerinnen und Bürger in den Städten und Gemeinden in Baden- Württemberg

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Bürgerinnen und Bürger,
mein Name ist Steffen Jäger, und ich bin Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg – der Stimme von 1.065 Städten und Gemeinden.
Heute will ich mich auf ungewöhnliche Weise direkt an Sie wenden: nicht nur als Funktionsträger, sondern als Demokrat, als Bürger dieses Landes.
Denn die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle.
Der Krieg in der Ukraine führt uns schmerzhaft vor Augen: Frieden in Europa ist keine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig verschieben sich globale Machtverhältnisse. Die USA distanzieren sich – wirtschaftlich und sicherheitspolitisch. Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert. Wir müssen selbst Verantwortung tragen.
Gleichzeitig geraten wir wirtschaftlich unter Druck. Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck: Unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren.
Wirtschaftliche Stärke ist aber das Fundament für das, was unser Gemeinwesen ausmacht: ein funktionierender Sozialstaat, ein handlungsfähiger Rechtsstaat, eine lebendige Demokratie.
Diese Demokratie lebt in unseren Städten und Gemeinden. Hier wird im Schulterschluss zwischen Rathaus und Bürgern die Grundlage für das Gelingen unseres Staates gelegt.
Straßen, Brücken, Wasserversorgung, Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturstätten, Vereinsförderung und vieles mehr. Daseinsvorsorge und das gesellschaftliche Zusammenleben sind ohne handlungsfähige Kommunen nicht möglich.

Was droht, wenn wir nicht handeln
Die Kommunen sind damit das Rückgrat eines gelingenden Staates. Doch ihre Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Die Kommunalfinanzen sind in einer solch dramatischen Schieflage, dass bereits die Erfüllung der Pflichtaufgaben kaum mehr möglich ist.
Konkret heißt das: Die Sanierung der Sporthalle, des Kindergartens oder der Schule fallen aus. Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen. Die Nutzungsgebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus. Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungszeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden.
Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen – doch vielerorts werden sie unvermeidlich.
Geld allein wird dies jedoch nicht lösen. Denn was wir erleben, ist nicht nur eine finanzielle Überlastung – es ist ein strukturelles Problem. Der Staat lebt über seine Verhältnisse – und das seit Jahren.
Die Summe an staatlichen Leistungszusagen, Standards, Versprechen hat ein Maß erreicht, das mit den verfügbaren Ressourcen nicht mehr erfüllbar ist.

Es braucht deshalb eine mutige Reform – strukturell und gesamtstaatlich
Deshalb sind wir als Gesellschaft gefordert, eine strukturelle Antwort zu geben. Wir brauchen eine ehrliche, gesamtstaatliche Reform. Das heißt: weniger Einzelfallgerechtigkeit und mehr Eigenverantwortung. Wir brauchen eine Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir brauchen die Bereitschaft, neu zu fragen: Was kann und muss der Staat leisten – und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?
93 Prozent der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Baden-Württemberg fordern eine konsequente Reform in diesem Sinne.
Doch auch wir als Gesellschaft müssen bereit sein, eine solche Reform mitzugehen. Wir müssen beitragen – nicht nur erwarten. Wir müssen vertrauen – in unseren Gemeinsinn, seine Werte und unsere Kraft des Füreinanders. Wir müssen bereit sein, mehr zu leisten – für den Staat, für die Gemeinschaft, für das Gelingen unserer freiheitlichen Demokratie.
Demokratie ist kein Bestellshop – sie ist die Einladung an alle, sich mit ganzer Kraft für eine freiheitliche und wohlständige Gesellschaft einzubringen. Und deshalb kann Demokratie auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir alle unseren Beitrag dazu leisten.
Wir brauchen auch Ehrlichkeit in der Migrationspolitik. Integration gelingt dann, wenn die Zugangszahlen beherrschbar und auch Mitwirkung und Rückführung ein wirksamer Teil des Systems sind. Wer zu uns kommt, muss unsere freiheitlich-demokratischen Grundwerte achten. Und er oder sie muss auch zum Gelingen von Gesellschaft und Volkswirtschaft beitragen. Eine erfolgreiche und akzeptierte Migrationspolitik muss dies leisten. Dies aber immer auf der Grundlage von Humanität und Verantwortung. Menschenverächter haben keine Lösungen, sie haben nur Propaganda. Wir Demokraten müssen beweisen, dass wir es

besser können.
Und auch beim Klimaschutz gilt: Wir können als Deutschland nur erfolgreich sein, wenn unser Weg für andere Staaten ein Vorbild ist – klar im Ziel, ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig und gesellschaftlich akzeptiert.

Das Grundgesetz als unser gemeinsames Fundament
Unser Grundgesetz war nie als Schönwetterordnung gedacht. Es wurde formuliert in einer Zeit, in der unser Land moralisch, politisch und wirtschaftlich in Trümmern lag. Es ist eine der größten Wohltaten, die unser Land je erfahren hat. Und es verpflichtet uns: zur Selbstverwaltung, zur Verantwortung, zur Teilhabe. Zur res publica – zur gemeinsamen Sache.
Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind. Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen.
Und deshalb möchte ich dafür werben: machen wir uns bewusst, was unser Staat, was unsere Demokratie zum Gelingen braucht.
Und dazu gehört zuallererst eine neue Ehrlichkeit und ein nüchterner Realismus: Wir stehen vor den größten Herausforderungen seit Jahrzehnten. Als Vertreter der Kommunen sagen wir Ihnen die Wahrheit: dies wird uns allen etwas abverlangen.
Ich bin aber davon überzeugt, wir können das meistern; Gemeinsam, mit Mut und Willen.
Mit einer Haltung, die nicht fragt, was andere tun, sondern, was wir selbst beitragen können. Die Bereitschaft, auch dann standhaft zu bleiben, wenn es unbequem wird. Die Chance, dass wir alle auch künftig in einem lebendigen und freien Land leben dürfen, muss uns Ansporn sein.

Und daher meine Bitte: Machen Sie mit. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie. Für uns.

In Verantwortung und Verbundenheit, Ihr Steffen Jäger

DAS RATHAUS INFORMIERT

Abfuhrtermine

Die nächste Papierabfuhr findet am Montag, 10.11.2025 statt.

Nächster Abfuhrtermin Gelber Sack am Dienstag, 11.11.2025

Zur Abfuhr müssen die Tonnen/Säcke ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Die gute Tat...

Noch brauchbare Gegenstände zu verschenken:

1. Elektro-Rasenmäher Typ „solo 451“ inklusive Auffangbehälter, Schnittlänge in Stufen einstellbar (25 bis 80).
   Tel. des Anbieters:
   0171 675 9864

Interessenten an den o.g. Gegenständen können sich direkt an die Schenker wenden. Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die anzugebenden Gegenstände kostenlos veröffentlicht. Wer etwas über die gut Tat zu verschenken hat, kann dies der Stadtverwaltung unter Tel. 07583/9401-121 oder per E-Mail an schussenbote@bad-schussenried.de mitteilen.

Übung der Bundeswehr vom 09.11.2025 bis 13.11.2025

Die Bundeswehr hat der Stadtverwaltung mitgeteilt, dass sie vom **09.11.2025 bis 13.11.2025** eine Truppenübung im Bereich der Landkreise Biberach, Ravensburg, Sigmaringen, Alb-Donau, Unterallgäu, Memmingen und Neu-Ulm abhalten wird. Es handelt sich hierbei um eine Truppenübung von bis zu 60 Soldaten und 15 Radfahrzeugen. Dabei werden u.a. Personal Recovery, Survival & Evasion sowie SERE-C geübt.

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung, dass es sich lediglich um eine Übung handelt. Bitte informieren Sie ggf. auch die Nachbarn oder Bekannte mit Sprachbarrieren, um möglichen Missverständnissen vorzubeugen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Zunehmende illegale Müllentsorgungen an den Altkleidercontainern - Die Stadtverwaltung appelliert an das Verantwortungsbewusstsein der Bürgerinnen und Bürger

Der Stadtverwaltung wurde eine illegale Müllentsorgung am Altkleidercontainer in der Friedhofstraße in Reichenbach gemeldet. Hierbei handelt es sich u.a. um zwei Kinderfahrräder. Leider ist zu beobachten, dass die Anzahl solcher Ablagerungen an den Altkleidercontainern im gesamten Stadtgebiet deutlich zugenommen hat.
Die Stadtverwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Altkleider und andere Gegenstände nicht vor oder neben den Containern abgestellt werden dürfen, auch dann nicht, wenn diese überfüllt sind.
Die Entsorgung von Abfällen im öffentlichen Raum verursacht nicht nur zusätzliche Kosten, sondern beeinträchtigt auch das Stadtbild und den Umweltschutz.
Die Stadtverwaltung appelliert daher an alle Bürgerinnen und Bürger, Verantwortung zu übernehmen und mitzuhelfen, illegale Ablagerungen zu vermeiden.

Wer zu dieser illegalen Müllentsorgung sachdienliche Hinweise zur Herkunft des Mülls oder des Verursachers geben kann, wird gebeten sich beim Sachgebiet Ordnung und Soziales, Frau Franz, Tel. 07583/9401-223 oder unter ordnungsamt@bad-schusssenried.de zu melden. Vielen Dank!

Falschparker aufgepasst!

Gehwegparken und Parken am linken Fahrbahnrand sind nicht zulässig

In der letzten Zeit erreicht die Stadtverwaltung wieder vermehrt Beschwerden, weil Fußgänger oft den Gehweg nicht benutzen können.

Was muss beim Parken beachtet werden und warum ist der Gehweg ein Tabu für Autos?

Mit folgenden Regelungen gibt die Straßenverkehrsordnung (StVO) klar vor, dass Autos nicht auf dem Gehweg parken dürfen:

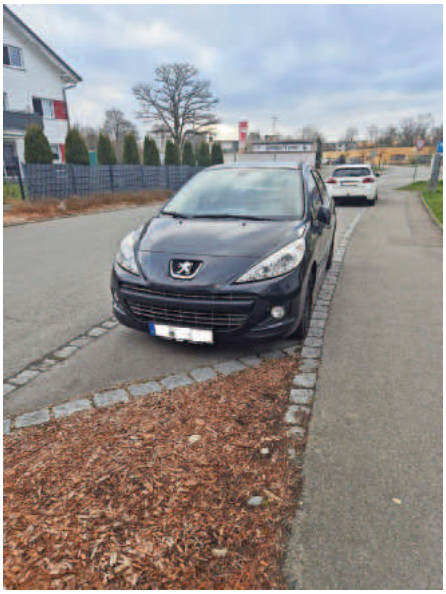
- Gem. **§ 12 StVO** ist das Halten und Parken auf Gehwegen grundsätzliche verboten, soweit es nicht durch Verkehrskennzeichen oder durch Parkflächenmarkierungen ausdrücklich erlaubt ist.
- Parken ist auf schmalen Straßen gegenüber Grundstücksein- und ausfahrten nicht zulässig.
- Die Restbreite der Straße neben dem geparkten Auto muss von der Außenkante des Außenspiegels noch mind. 3,05 m betragen, damit andere Kraftfahrzeuge und Einsatzfahrzeuge noch vorbeifahren können.

Parkt ein Auto auf dem Gehweg, stellt dies eine große Gefahr für jeden anderen Verkehrsteilnehmer dar. Nicht nur für Kinder ist es gefährlich, die neue Situation richtig einzuschätzen, sondern auch für Senioren und Menschen mit Behinderung kann es zu einem Problem werden, das Hindernis sicher zu umgehen.
Sei es, wegen der eigenen Unsicherheit, den Gehweg verlassen zu müssen als auch die Schwierigkeit, mit dem Rollator oder Rollstuhl die Schwelle des Gehwegs zu überbrücken. Zu den genannten Barrieren kommt dann noch die Gefahr hinzu, dass vorbeifahrende Autos durch das falsch abgestellte Auto nur eine eingeschränkte Sicht haben.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass auch das Parken entgegen der Fahrtrichtung (also am linken Fahrbahnrand) gemäß § 12 Abs. 4 der Straßenverkehrsordnung StVO nicht zulässig ist! Es gibt Ausnahmen, in denen es tatsächlich erlaubt ist, sein Auto an den linken Fahrbahnrand zu stellen. Auch diese Ausnahmen sind in § 12 Abs. 4 StVO festgelegt. Zum Beispiel ist dies in Einbahnstraßen der Fall. Das macht Sinn, denn hier müssen Autofahrer üblicherweise nicht mit Gegenverkehr rechnen und können diesen somit auch nicht gefährden, wenn sie auf der linken Seite parken. Ist die Einbahnstraße allerdings in beide Richtungen für den Fahrradverkehr freigegeben, sollten die Autofahrer unbedingt auf entgegenkommende Radler achten, wenn sie auf der linken Seite einparken möchten.

Daher unser Apell: Nehmen Sie Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer. Der Gehweg ist kein Parkplatz!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Ablesung Wasserzähler

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Jahresende rückt langsam näher und damit auch die Zeit zur Abrechnung der Wasser-, Schmutz- und Niederschlagswassergebühren.

Unser Austausch der Funkwasserzähler erfolgt kontinuierlich.
Aus diesem Grund erhalten nur noch Kunden mit manuellem Wasserzähler eine Ablesekarte. In begründeten Ausnahmefällen, z. B. wenn der Funkwasserzähler nicht per Fernauslesung ablesbar ist, erfolgt zusätzlich eine Kartenübersendung.

Die Auslesung der Funkwasserzähler ist für die erste Dezemberwoche 2025 geplant. Hierzu fährt ein Fahrzeug durch alle städt. Straßen.

Für alle Kunden, die keinen Funkwasserzähler besitzen oder den Funk deaktiviert haben und eine Ablesekarte erhalten, bitten wir, diese bis zum **14.12.2025** an die aufgedruckte Adresse kostenfrei zurückzusenden oder den Stand auf der Homepage der Stadt online einzutragen.

Bitte beachten Sie die Rückgabefrist. Bei fehlender Meldung muss der Verbrauch geschätzt werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Heydt unter 07583/9401-134, heydt@bad-schussenried.de sowie Herr Kubot unter 07583/9401-130, kubot@bad-schussenried.de zur Verfügung.

Ihre Wasservorsorgung Bad Schussenried

Sammelprüfung von Zugmaschinen nach § 29 StVZO (Hauptuntersuchung)

Wie in den vergangenen Jahren wird auch in diesem Winterhalbjahr in Bad Schussenried und in den Teilgemeinden Otterswang und Steinhausen wieder eine Sammelprüfung der Zug- und Arbeitsmaschinen sowie Anhänger gemäß § 29 StVZO vom TÜV SÜD durchgeführt.

Zur Prüfung zugelassen sind nur diejenigen Fahrzeughalter, die sich ordnungsgemäß vorher bei der Stadtverwaltung Bad Schussenried angemeldet haben.

Wir bitten daher alle betreffenden Fahrzeughalter sich bis **spätestens Freitag, den 28. November 2025** beim Rathaus telefonisch unter 07583/9401-227 zu melden und die Daten der zu prüfenden Maschinen durchzugeben.

Nach Abschluss der Anmeldungen wird Ort und Zeitpunkt der Untersuchung mitgeteilt.

Straßensperrungen aufgrund der Laternenumzüge

Das Landratsamt Biberach hat mitgeteilt, dass es aufgrund der Laternenumzüge zu folgenden Straßensperrungen kommt:

Reichenbach
Am 11.11.2025 werden in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr die Straßen Bergweg und Sandgrubenweg für den Fahrzeugverkehr kurzzeitig vollständig gesperrt.

Steinhausen
Ebenfalls am 11.11.2025 werden von 17:15 Uhr bis 18:30 Uhr die Dominikus-Zimmermann-Straße, die Dorfstraße (L 283), die Ingoldinger Straße sowie der Pfarrer-Bischof-Weg für den Fahrzeugverkehr kurzzeitig vollständig gesperrt.

Otterswang
Am 14.11.2025 werden von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr die Hopferbacher Straße, die Römerstraße sowie der Schulweg für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Standesamtliche Nachrichten

Im Oktober 2025 sind folgende Personenstandfälle bekannt geworden:

Als neue Erdenbürger begrüßen wir:

09.10.2025 Dehmel Zoe
Eltern: Dehmel Jan und Aileen, geb. Fluhr
Fischerhausstraße 22, 88427 Bad Schussenried

Den Bund fürs Leben haben geschlossen:

07.10.2025
Dominik Kettnaker und Katja Michel
Bad Schussenried, Reichenbach, Ortsstr. 11
11.10.2025
Simon Deinet und Nadine Kreszenzia Widmann
Bad Schussenried, Ayweg 21

In die Ewigkeit wurden abberufen:

16.10.2025
Anna Elisabetha Anneliese Ehrhardt, geb. Geiger, 84 Jahre
Bad Schussenried, Johann-Zick-Str. 6

Touristinformation

Cittaslow-Herbsttagung in Bad Schussenried

Austausch im Zeichen der Nachhaltigkeit und Lebensqualität.
Delegierte von 20 cittaslow-Städten aus ganz Deutschland trafen sich zur diesjährigen Herbsttagung in Bad Schussenried. Schauplatz der Veranstaltung war der barocke Bibliotheksaal des ehemaligen Klosters - oft als der schönste Raum Oberschwabens bezeichnet und damit der perfekte Rahmen für den intensiven Austausch über nachhaltige Stadtentwicklung, Energie und Lebensqualität.

Cittaslow Herbsttagung
Foto: TI Bad Schussenried

Präsident Manfred Dürr aus Deidesheim führte durch die Tagung, in der eine breite Tagesordnung abgearbeitet wurde. Satzungsbeschlüsse, Termine, und die Vorstellung von Aktionen der Mitgliederstädte rundeten die Tagesordnung ab. Unter anderem ging es um nachhaltige Mobilität,

Einsparung von Co2, bis hin zu innovativen Ideen zur Stärkung der lokalen Gemeinschaften. Der gastgebende Bürgermeister und Vizepräsident Achim Deinet informierte in einem aufschlussreichen Vortrag, gemeinsam mit Walter Göppel von der Energie Agentur Oberschwaben, über den „european energy award". Sichtlich beeindruckt und interessiert zeigten sich die anwesenden Stadtvertreter. „Die Einsparung von Energie in vielfacher Weise wird immer wichtiger werden, auch um die Ziele von cittaslow, zukünftig erreichen zu können" so Bürgermeister Achim Deinet.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm rundete die Tagung ab. Die Teilnehmer besuchten die „cittaslow Betriebe" Kartoffelhof Daiber in Sattenbeuren und das Museumsdorf in Kürnbach, wo Sie Einblicke in traditionelles Handwerk und regionale Landwirtschaft erhielten.
Im Besonderen überzeugte der Besuch der 1. energieautarken Kläranlage Deutschlands.
Abschließend wurde die „schönste Dorfkirche der Welt", St. Peter und Paul in Steinhausen besichtigt. Die Besucher zeigten sich überwältigt über dieses Bauwerk, welches zu einem der Hauptwerke des Rokoko von Baumeister Dominikus Zimmermann zählt.
Ein Vortrag von Roland Roth von der Bad Schussenrieder Wetterwarte Süd war einer der abschließenden Höhepunkte der Tagung in Bad Schussenried.
Natürlich blieb zwischen den Veranstaltungen genügend Zeit für persönliche Gespräche - ganz im Sinne der cittaslow Philosophie: entschleunigt, regional verwurzelt und zukunftsorientiert.

Mit vielen neuen Ideen und Impulsen traten die Delegierten Ihre Heimreise an; einig im Ziel, die Prinzipien von cittaslow weiterhin mit Leben zu füllen und in ihren Städten sicht- und erlebbar zu machen.

Runder Tisch
Hilfe für Menschen in Not

Herzliche Einladung zum Weihnachtstisch des Runden Tisches für Senioren

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Runde Tisch Bad Schussenried wieder den beliebten Weihnachtstisch unter dem Motto **„Gemeinsam-statt einsam".** Am Sonntag, 30.11.2025 freuen sich die Veranstalter auf viele fröhliche Gesichter, wenn ab 11.30 Uhr in den Räumen des katholischen Gemeindehauses, Klosterhof 5 das **MITEINANDER** im Vordergrund steht und sich hoffentlich viele interessante Gespräche bei einem Mittagessen und anschließenden Kaffee und Kuchen ergeben. Auch der Nikolaus wird uns wieder besuchen und für jeden ein kleines Geschenk dabeihaben.
Sollten sie etwas schlechter zu Fuß sein, würden wir sie auch gerne Zuhause abholen.

Zur besseren Planung bitten wir bis spätestens 21.11.2025 um Anmeldung bei der Stadtverwaltung Bad Schussenried, Frau Meßmer, Tel. 07583/9401-224 oder per Mail unter messmer@bad-schussenried.de. Der Runde Tisch freut sich nicht nur über viele Teilnehmer, sondern auch noch über Kuchenspenden aus der Bevölkerung. Falls Sie unser Kuchenbuffet bereichern möchten, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Meßmer.

Der Runde Tisch bedankt sich sehr herzlich und freut sich schon heute auf einen schönen Tag in geselliger Runde.

KIRCHENNACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Bad Schussenried

St. Magnus - St. Oswald
St. Sebastian - Heilig Kreuz
se-bad-schussenried.drs.de

Pfarrer Nicki Schaepen, Klosterhof 7
07583 / 2240
nicki.schaepen@t-online.de

Gemeindereferentin
Elvira Schlichting
07583 / 927778 od. 07583 / 942704
elvira.schlichting@drs.de

Gemeindeassistent Timon Mall
07583/2542 (Pfarrbüro)
timon.mall@drs.de

Diakon Hans-Jürgen Hirschle
07583 / 91412
hans-juergen.hirschle@drs.de

Pfarrbüro St. Magnus, Klosterhof 5
Regina Westhäußer und **Birgit Schmid**
07583 / 2542
stmagnus.badschussenried@drs.de

Gemeinschaftliche Kirchenpflege
Marita Nüssle, Klosterhof 5
07583 / 9269096
marita.nuessle@kpfl.drs.de
Kreissparkasse Bad Schussenried
DE 90 6545 0070 0008 3973 37

Kath. Nachbarschaftshilfe
Gertrud Buck
07583 / 3147

Samstag, 8. November
14.30 Uhr **St. Oswald**
Hochzeitsgottesdienst für Talena Gruber u. Douglas Hohwy
18.00 Uhr **St. Martin**
Eucharistiefeier / Patrozinium
Gebetsgedenken für Johannes Koch m. Eltern

Sonntag, 9. November
9.00 Uhr **St. Oswald**
Wortgottesfeier
10.30 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier mit **Kindergottesdienst**
Gebetsgedenken für Gertrud u. Gerhard Ummenhofer / Franz Ummenhofer, Anna Behringer / Franz u. Paul Bleyer, Georg Burgardt / Fam. Roleder, Romme, Rau
12.00 Uhr **St. Magnus**
Tauffeier Theo Lang, Josie Fischer u. Leano Fürst
12.00 Uhr **St. Sebastian**
Tauffeier Thea Gnann

Dienstag, 11. November
7.50 Uhr **St. Magnus**
Schülergottesdienst
17.30 Uhr **Hl. Kreuz**
Rosenkranz
18.00 Uhr **Hl. Kreuz**
Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. November
9.00 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier
Gebetsgedenken für Martin Geschwender

Donnerstag, 13. November
9.00 Uhr **St. Oswald**
Eucharistiefeier
Gebetsgedenken für Anton Rist m. verst. Geschwistern

Freitag, 14. November
18.00 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier / Verstorbenengedenken

Samstag, 15. November
18.00 Uhr **St. Oswald**
Wortgottesfeier

Sonntag, 16. November
9.00 Uhr **St. Sebastian**
Eucharistiefeier
10.30 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier

Wir feiern das Patrozinium der Kapelle St. Martin
Beim Friedhof in Bad Schussenried haben wir eine schöne Kapelle, die dem Hl. Martin geweiht ist.
Seinen Gedenktag wollen wir nicht nur mit den Kindergärten durch die Umzüge und Martinsspiele feiern, sondern auch am Samstag, 8. November um 18.00 Uhr mit einer feierlichen Eucharistie in der St. Martinskapelle. Herzliche Einladung dazu.

Kindergottesdienst in St. Magnus
Am Sonntag, 9. November feiern wir den Hl. Martin im Kindergottesdienst. Wir treffen uns um 10.30 Uhr mit der ganzen Gemeinde in der Kirche St. Magnus. Nach der Eröffnung des Gottesdienstes gehen wir mit den Kindern ins Gemeindezentrum und feiern dort kindgemäß weiter. Zum Segen kommen wir zurück und beenden in der Kirche mit der Gemeinde den Gottesdienst. Herzliche Einladung an alle Kinder.

Neu! Kreativtreff!
Jede/jeder ist herzlich willkommen, der irgendwie kreativ sein möchte:
Ob handarbeiten z. B. häkeln, stricken, sticken, Makramee, klöppeln, weben, auch malen o.ä. oder einfach miteinander ins Gespräch kommen. Du musst auch nicht perfekt sein.
Wir wollen einfach nur Spaß und Freude haben und uns in der Gruppe in gemütlicher Runde austauschen.
Zum ersten Mal wollen wir uns am Dienstag, 11. November 2025, ab 14 Uhr im kleinen Saal des Katholischen Gemeindezentrums Klosterhof 5 treffen, dann ist geplant jeweils dienstags 14tägig (25.11.25 und 9.12.25).
Jede/jeder bringt ihre/seine Materialien selbst mit.
Wenn jemand klöppeln lernen möchte, dann bitte vorher unter 07583/4973 Bescheid geben.
Ansonsten ist keine Anmeldung erforderlich.

Seniorennachmittag in Allmannsweiler
Der Kirchengemeinderat lädt die Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Am Dienstag, 11. November ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, Beisammensein und .... ! Lassen Sie sich überraschen. Der Nachmittag klingt mit dem Gottesdienst um 18.00 Uhr bzw. mit dem Rosenkranzgebet um 17.30 Uhr in der Kirche Hl. Kreuz aus.

Seniorennachmittag in Bad Schussenried
Herzlich laden wir alle Interessierten am Mittwoch, 12. November um 14.00 Uhr zum Seniorennachmittag ins Gemeindezentrum ein. Frau Lang und Diakon Hirschle werden unsere Gäste sein. Wir beschäftigen uns mit der Natur. Es geht um den Erhalt und den Nutzen von Streuobstwiesen und die Bienen. Menschliche fleißige Bienen bereiten einen interessanten und gemütlichen Nachmittag vor. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Jahresplanung 2026
Am Donnerstag, 13. November findet um 18.00 Uhr die Planung und Abstimmung der Termine für das Jahr 2026 im Gemeindezentrum statt. Die Vorstände der betroffenen Vereine haben eine persönliche Einladung erhalten. Sollten wir Sie vergessen, sie aber einen wichtigen Termin für das Jahr 2026 haben, der eine der Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit betrifft, bitte melden Sie sich im Pfarrbüro Tel 2542. Wir reichen Ihnen die Einladung nach.

Gedenken unserer Verstorbenen seit dem letzten Allerheiligenfest
Es ist zu einem guten Brauch geworden im November namentlich der Verstorbenen unserer Gemeinden in einem Requiem zu gedenken. Wir empfehlen sie Gott an, dass er ihr Leben vollende
bei ihm in Ewigkeit. Wir erneuern so die Verbindung mit unseren lieben Verstorbenen und halten die Beziehung lebendig, ein starkes, zuversichtliches und tröstliches Band zwischen Himmel und Erde.
Herzlich laden wir Sie ein am Freitag, 14. November um 18.00 Uhr das Requiem mitzufeiern.
Die Angehörigen werden durch einen Brief persönlich eingeladen.

Red Wednesday am 19. November
Um die öffentliche Aufmerksamkeit auf das Schicksal verfolgter und benachteiligter Christen zu lenken, werden seit 2015 rund um den „Red Wednesday", der in diesem Jahr auf den 19. November fällt, Kirchen und staatliche Gebäude rot angestrahlt.
Wir als Kirchengemeinde beteiligen uns an dieser Aktion.
Am Mittwochabend 19. November wird der Kirchturm von St. Magnus rot leuchten. Im Vorzeichen der Kirche veranschaulichen wir das Thema an Stellwänden. Um 20.00 Uhr laden wir im Chorgestühl zum Gebet für die verfolgten Christen ein.

"Da wohnt ein Sehnen tief in uns" - Gottesdienst für Trauernde und alle, die sich ihnen verbunden fühlen
Am Mittwoch, 19. November 2025 findet um 18.30 Uhr in der St. Antonius Kirche Bad Saulgau (Hauptstr. 102-104) ein besonderer Gottesdienst für alle statt, die um einen lieben Menschen trauern. Die Feier steht unter dem Leitwort "Da wohnt ein Sehnen tief in uns" und wird musikalisch mitgestaltet von Dekanatskirchenmusiker Matthias Wolf (Orgel) und Salome Hänsler (Violine). Veranstalter sind die Kontaktstelle Trauer (Dekanat/Caritas), die katholischen Kirchengemeinde und die Hospizgruppe Bad Saulgau. Es sind alle herzlich eingeladen!

Vorschau Advent 2025:
Herbergssuche mit Maria und Josef auf dem Weg nach Bethlehem
In diesem Jahr möchten wir in unserer Seelsorgeeinheit die schöne Tradition der Herbergssuche einführen. Dabei wird die hl. Familie - symbolisch in einer Laterne - von Familie zu Familie weitergereicht und bittet so um Herberge auf ihrem Weg nach Bethlehem. Jede Familie, jeder Haushalt ist eingeladen, Maria und Josef, für einen Tag oder auch nur für einen halben Tag bei sich aufzunehmen. Die Aktion startet jeweils an dem Wochenende in der jeweiligen Gemeinde.
Gemeinsam möchten wir so im Advent ein sichtbares Zeichen der Gemeinschaft und Gastfreundschaft setzen und uns auf das Weihnachtsfest einstimmen. Wenn Sie Interesse haben, die hl. Familie bei sich aufzunehmen, melden Sie sich bitte bis zum 21.11.2025 im Pfarrbüro (Tel. 2542) an.
Wir freuen uns über viele offene Türen und Herzen!
Sonntag 30.11. - Samstag 06.12. **Hl. Kreuz Allmannsweiler**
Samstag 06.12. - Samstag 13.12. **St. Oswald Otterswang**
Samstag 13.12. - Freitag 19.12. **St. Sebastian Reichenbach**
Freitag 19.12. - Mittwoch 24.12. **St. Magnus Bad Schussenried**

Exerzitien im Alltag
Gerade im Advent sehnen sich viele von uns nach Momenten der Ruhe - nach Zeit, um sich innerlich auf Weihnachten vorzubereiten. Dazu laden wir herzlich zu den Exerzitien im Alltag ein: kurze Zeiten des Innehaltens, der Stille und der spirituellen Vertiefung mitten im gewöhnlichen Leben. Unter dem Leitwort MENSCHWERDUNG - GOTT MEINER SEELE DU WIRST MENSCH treffen wir uns an jedem Adventsmontag 01.12/08.12/15.12/22.12 jeweils um 18.00 Uhr im Chorgestühl der St. Magnus Kirche in Bad Schussenried. Gemeinsam wollen wir uns durch Impulse, Gebet, Meditation und Musik auf den Weg machen, Christus in unserem Alltag neu zu entdecken. Alle Interessierten sind eingeladen - unabhängig von Vorerfahrungen. Schenken wir Gott und uns selbst ein Stück bewusste Zeit im Advent.
Wir freuen uns auf Ihr Dabei sein!

Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal

Ingoldingen, Muttensweiler, Steinhausen, Winterstettenstadt, Winterstettendorf
Pfarrbüro Steinhausen, Ingoldinger Str. 5, 88427 Bad Schussenried-Steinhausen

Öffnungszeiten:
Mo. 9.00-11.30 Uhr (Ingoldingen)
Tel. 07355/91080 oder 07583-2377
(Steinhausen nur telefonisch)
Di. , Do., Fr. 9.00 – 11.30 Uhr
(Steinhausen) Tel. 07583/2377,
Fax 07583/942710, Email:
kathpfarramt.steinhausen@drs.de
Redaktionsschluss
für Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal
in den Pfarrbüros – Freitag, 12.00 Uhr

Donnerstag, 6. November
Hl. Leonhard v. Limoges
11.30 Uhr **Seniorensgemeinschaft Steinhausen-Muttensweiler**
Mittagessen Gasthaus „Linde",
anschl. Kaffee u. Kuchen mit Liedern und Reimen
18.00 Uhr **Steinhausen**
Rosenkranz
18.30 Uhr **Grodt**
Rosenkranz
19.00 Uhr **Grodt**
Eucharistiefeier,
Gebetsgedenken
für Agnes und Franz Weber,
für Agathe Weber,
für Karl Traub und
für Paula Keßler;
für Anton u. Ottilie Gnandt,
für Lorenz Gnandt,
für Karl-Heinz Romer
19.00 Uhr **Muttensweiler**
Abschiedsgebet

Freitag, 7. November
Hl. Willibrord
Kranken- u. Hauskommunion!!
Herz-Jesu-Freitag
8.00 Uhr **Muttensweiler**
keine Eucharistiefeier,
wegen Nachmittagsmesse
um 14.30 Uhr in Steinhausen;
13.45 Uhr **Steinhausen**
Beichtgelegenheit
14.30 Uhr **Steinhausen**
Herz-Jesu-Freitag-Messe,
Barmherzigkeitsrosenkranz
und Einzel- Krankensegnung
Steinhausen abends kein Rosenkranz

Samstag, 8. November
- Martinuskollekte –
Zählung der Gottesdienstbesucher
7.00 Uhr **Steinhausen**
Anbetung
14.30 Uhr **Steinhausen**
Hochzeit
18.00 Uhr **Ingoldingen**
*Familien*gottesdienst
zu St. Martin
mit Laternen;
Jahrtag für Pfarrer
Siegfried Reuter,
Gebetsgedenken
für Antonie Kapffenstein
18.00 Uhr **Steinhausen**
Rosenkranz
19.00 Uhr **Muttensweiler**
Eucharistiefeier;
Gebetsgedenken
für Maria u. Erich Schmid,
für Josefine u. Wilfried Moll

Sonntag, 9. November
- Martinuskollekte –
Zählung der Gottesdienstbesucher
9.00 Uhr **Winterstettenstadt**
Eucharistiefeier
10.15 Uhr **Steinhausen**
Eucharistiefeier
!13.00 Uhr **Ingoldingen**
Rosenkranz
13.15 Uhr **Grodt**
Rosenkranz
13.30 Uhr **Muttensweiler**
Rosenkranz
14.00 Uhr **Ingoldingen**
Taufe von
Ben u. Lena Ihle
18.00 **Steinhausen**
Rosenkranz
19.00 Uhr **Winterstettendorf**
Eucharistiefeier;
Gebetsgedenken
für Josef und Berta Epp

Montag, 10. November
Hl. Leo der Große
17.00 Uhr **Winterstettenstadt**
Wortgottesfeier zu **St. Martin mit dem Kindergarten**;
ALLE sind eingeladen!
Anschließend Laternenumzug und Martinsspiel
18.00 Uhr **Steinhausen**
Rosenkranz

Dienstag, 11. November
Hl. Martin
8.00 Uhr **Winterstettenstadt**
Rosenkranz

17.00 Uhr **Steinhausen**
Wortgottesfeier zu **St. Martin mit dem Kindergarten**;
ALLE sind eingeladen!
Anschließend Laternenumzug und Martinsspiel
18.00 Uhr **Steinhausen**
Gebetskreis –
Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr **Winterstettendorf**
Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. November
Hl. Josaphat
18.00 Uhr **Steinhausen**
Rosenkranz für den Frieden
18.30 Uhr **Ingoldingen**
Rosenkranz
19.00 Uhr **Ingoldingen**
Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. November
14.00 Uhr **Ingoldingen**
Seniorennachmittag im Gemeindestadel mit buntem Herbstprogramm
18.00 Uhr **Steinhausen**
Rosenkranz
18.00 Uhr **Winterstettenstadt**
Eucharistiefeier;
Gebetsgedenken
für Emma Maria u. Karl Merk
19.00 Uhr **Ingoldingen**
Anbetung

Freitag, 14. November
7.30 Uhr **Muttensweiler**
Anbetung
8.00 Uhr **Muttensweiler**
Eucharistiefeier
18.00 Uhr **Steinhausen**
Rosenkranz
20.00 Uhr **Winterstettendorf**
Kirchengemeinderatssitzung im Pfarrhaus

Samstag, 15. November
Hl. Albert der Große, Hl. Leopold
-Diasporakollekte-
9.30 Uhr **Ingoldingen**
Kirchenführung für die Erstkommunionkinder
10.00 Uhr **Steinhausen**
Kirchenführung für die Erstkommunionkinder
10.00 Uhr **Winterstettenstadt**
Kirchenführung für die Erstkommunionkinder
14.00 Uhr **Winterstettendorf**
Kirchenführung für die Erstkommunionkinder
18.00 Uhr **Steinhausen**
Rosenkranz
18.00 Uhr **Winterstettenstadt**
Eucharistiefeier

Sonntag, 16. November
Hl. Margareta v. Schottland
Volkstrauertag
-Diasporakollekte-
9.00 Uhr **Muttensweiler**
Eucharistiefeier
„Silberner Sonntag“ mit Soldatenkameradschaft und Musikkapelle Steinhausen-Muttensweiler;
Gebetsgedenken
für Thea Scheffold
9.00 Uhr **Winterstettendorf**
Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung;
anschl. Totenehrung mit Musikkapelle
10.15 Uhr **Ingoldingen**
Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung
10.15 Uhr **Ingoldingen**
Kinderkirche im Gemeindestadel;
(Treffpunkt in der Kirche)
10.15 Uhr **Steinhausen**
Eucharistiefeier;
Gebetsgedenken
für Helmut Kostanzer und
für Paula Hottenroth;
für Franz Xaver Hepp
11.15 Uhr **Ingoldingen**
Taufe von
Eric Laurentius Martin Urban
13.15 Uhr **Grodt**
Rosenkranz
13.30 Uhr **Ingoldingen**
Rosenkranz
13.30 Uhr **Muttensweiler**
Rosenkranz
14.00 Uhr **Steinhausen**
Taufe von
Levio Bonvissuto
17.00 Uhr **Winterstettenstadt**
Konzert
Chor VOCALIS
in der Pfarrkirche
18.00 Uhr **Steinhausen**
Rosenkranz

Zählung der Gottesdienstbesucherinnen und -besucher
In den Sonntagsgottesdiensten und der Vorabendmesse am 08./09. November 2025 werden wieder die Personen gezählt, die die Gottesdienste besuchen.

Erlös der Minibrot Aktion 2025:

Ingoldingen:	Euro 152,50
Steinhausen:	Euro 288,00
Winterstettendorf:	Euro 250,00
Winterstettenstadt:	Euro 85,00

Wir sagen ein herzliches Vergelt´s Gott für Ihre Spende!

Ebenso bedanken wir uns für die Missio-Kollekte vom Weltmissionssonntag.
Das Kollektenergebnis ergab

in Ingoldingen :	73,60
in Muttensweiler:	100,50
in Steinhausen:	197,95
in Winterstettenstadt:	64,95
in Winterstettendorf:	28,40

Das Diasporaopfer der Firmlinge betrug: 258,67 Euro

Herz-Jesu-Verehrung in der Wallfahrtskirche Steinhausen bei Bad Schussenried.
In der Wallfahrtskirche in Steinhausen findet am **Herz-Jesu-Freitag, 07.11.2025 um 14.30 Uhr** eine Eucharistiefeier statt. (Vorher, um 13.45 Uhr bis 14.20 Uhr ist Beichtgelegenheit). Diese Heilige Messe am Freitag ist eine wunderbare Gelegenheit, um unsere Sorgen und Nöte vor Gott zu bringen und um Heilung für Körper, Geist und Seele zu bitten. Durch die Teilnahme an der heiligen Eucharistie am Herz-Jesu-Freitag können wir uns mit der unendlichen Liebe Jesu verbinden und Kraft aus seinem göttlichen Herzen schöpfen. Anschließend ca. 15.00 Uhr (Barmherzigkeitsstunde mit Aussetzung des Allerheiligsten) wird der Barmherzige Rosenkranz gebetet und einzelnen Segen gespendet. Herzliche Einladung.

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst zu Sankt Martin mit Laternen in Ingoldingen am Samstag, 8.11.25 um 18 Uhr
Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gemeinde,
bald ist es wieder soweit – wir feiern das Fest des heiligen Sankt Martin!
Dazu laden wir Groß und Klein ganz herzlich zu unserem Familiengottesdienst ein!
Am Samstag, den 08.11.2025 um 18.00 Uhr beginnen wir vor dem Pfarrstadel und ziehen gemeinsam mit unseren leuchtenden Laternen in die Kirche ein.
Bringt hierzu gerne eure Laternen (mit LED Licht und Namen beschriftet) mit – nach dem Gottesdienst findet ein kleiner Laternenumzug statt! Den Abend wollen wir gemütlich mit warmen Getränken und Saiten ausklingen lassen.
Wir freuen uns auf euch!
Euer FaGoDi-Team

Winterstettenstadt – St. Martinsumzug am Montag, 10.11.25 um 17 Uhr
Sehr geehrte Gemeindemitglieder,
wir laden Sie herzlich zu unserem **St.-Martinsumzug** am **10. November um 17:00 Uhr** ein. Der Abend beginnt mit einem Gottesdienst in der **Kirche St. Georg in Winterstettenstadt**, gefolgt von unserem traditionellen **Laternenumzug**, bei dem wir gemeinsam mit unseren Laternen durch die Straßen ziehen.
Im Anschluss sind Sie eingeladen, den Abend bei **warmem Punsch, Glühwein und Saiten** im **Riefhaus** ausklingen zu lassen. Bitte bringen Sie Ihre **eigene Tasse** mit.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Steinhausen
Lichtertüten- Aktion Kindergarten St. Petrus und Paulus
Bald ist es wieder soweit – unsere Kita leuchtet zum Fest des hl. Martin.
In diesem Jahr haben die Kinder Lichtertüten gestaltet, welche zum Gottesdienst

am Sonntag 09.11. in der Kirche ausgestellt sind.
Nach dem Gottesdienst stehen die Lichtertüten bereit, um mitgenommen zu werden.
Als eine kleine Geste des Lichts und der Hoffnung für Menschen unserer Gemeinde, die sich besonders darüber freuen – z.B: Seniorinnen und Senioren, Bewohner der Nachbarschaft und alle Mitglieder der Kirchengemeinde.
Am Dienstag, 11.11.25 findet um 17.00 Uhr eine Wortgottesfeier, zu St. Martin, in der Wallfahrtskirche mit dem Kindergarten statt.
Auch hierzu möchte der Kindergarten Steinhausen recht herzlich dazu einladen.

Ich wünsche dir Leben – Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten
am 08. November 2025
Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 08.11.2025 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.
Eine freiwillige Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder per email: Josef.Forderer@t-online.de möglich.

Krippenspiel 2025 in der Kirche Muttensweiler
- Sei dabei!
Am 24.12.2025 um 16:30 Uhr möchten wir das traditionelle Krippenspiel in der Kirche aufführen. Hierfür suchen wir euch (ab der ersten Klasse) für Sing- und /oder Sprechrollen.
Proben finden in der Adventszeit voraussichtlich immer donnerstags jeweils von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Kirche Muttensweiler statt. Die Hauptprobe wird am 23.12.2025 stattfinden. Habt ihr Lust? Dann meldet euch bei Susanne Andres: 0151 57900141
Anmeldeschluss ist der 16.11.2025.
Wir freuen uns auf euch!
Euer Krippenspielteam

"Singen tut gut - Singen macht Spaß" - Einladung musikalischer Nachmittag in Biberach
Das Forum Katholische Seniorenarbeit der Dekanate Biberach und Saulgau lädt **am Mittwoch, 10. November um 14 Uhr herzlich zu einem musikalischen Nachmittag unter dem Motto "Singen tut gut - Singen macht Spaß"** ein. Die erfahrende Chorleiterin und Musikpädagogin Birgit Baudendistel-Bradenbrink wird mit uns Lieder singen, die leicht zu erlernen sind und, welche die Freude am Singen in einer Gruppe steigern. Einige Übungen sollen helfen, die älter gewordene Stimme zu stärken und zu entfalten. Die Veranstaltung findet im Adolph-Kolping-Saal des Alfons-Auer-Hauses (Kolpingstr. 43, Biberach) statt.
Um **Anmeldung wird bis Mittwoch, 5. November** bei der Dekanatsgeschäftsstelle gebeten (Tel. 07351-8095400 oder dekanat.biberach@drs.de)

Wo man singt ... Einladung ins Alfons-Auer Haus, Kolpingstr. 43, Biberach am Mittwoch, 12.11.25 um 19.00 Uhr
Lassen Sie an diesem Abend durch Ihr Singen und unsere Lieder Glaube und Kirche lebendig werden. Das, was andere beim „Wirtshaus"- oder „Stadionsingen" machen, können wir schon lange. Singen wir inspirierende, erfrischende, bekannte und vor allem unbekannte geistliche Liedschätze und freuen wir uns am gemeinsamen Singen.
Referent: Matthias Wolf, Kirchenmusikdirektor

Besinnungstage für Frauen und Männer im Schönstatt-Zentrum Aulendorf
Thema: „Sinn im Leiden?"
Am **19. und 20. November** jeweils von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr.
Zum Tagesprogramm gehören jeweils: Vortrag zum Thema von Pfarrer Sigbert Baumann, Möglichkeit für Gespräch, Gebet, Seelsorge oder Beichte, spirituelle Impulse zum Thema, Heilige Messe.
Der Teilnehmerbeitrag beträgt 28,00 Euro einschl. Mittagessen und Nachmittagskaffee.
Anmeldung und weitere Informationen: Adelheid Sugg Tel. 017620985970

Wallfahrtskirche Steinhausen leuchtet rot
Teilnahme an der „Red Week" – *Kirche in Not*
Die Wallfahrtskirche Steinhausen beteiligt sich in diesem Jahr an der weltweiten Aktion „Red Week / Red Wednesday" der päpstlichen Stiftung Kirche in Not.
Im Rahmen dieser Aktion werden in vielen Ländern **Kirchen und öffentliche Gebäude rot angestrahlt**, um auf das Schicksal **verfolgter und bedrängter Christinnen und Christen** aufmerksam zu machen.
Die Farbe **Rot** erinnert an das **Blut der Märtyrer** und steht symbolisch für das Leiden, das viele Gläubige aufgrund ihres Glaubens erfahren.
Auch unsere **Wallfahrtskirche** wird in den Nächten vom
14. bis 23. November 2025
in **rotem Licht** erstrahlen – als sichtbares Zeichen der Solidarität und des Gebets für Religionsfreiheit weltweit.
Einladung zur Andacht mit Anbetung
Anlässlich der „Red Week" laden wir herzlich ein zu einer
Andacht mit Anbetung
Mittwoch, 19. November 2025
17.00 Uhr
Wallfahrtskirche Steinhausen
Gemeinsam wollen wir im Gebet derer gedenken, die heute wegen ihres Glaubens verfolgt werden,
und für **Frieden, Toleranz und Glaubensfreiheit** bitten.
Die Kirchengemeinde Steinhausen lädt alle herzlich zur Teilnahme ein.
Setzen wir gemeinsam ein Zeichen des Glaubens und der Hoffnung.

"Da wohnt ein Sehnen tief in uns" - Gottesdienst für Trauernde und alle, die sich ihnen verbunden fühlen
Am Mittwoch, **19. November 2025 findet um 18.30 Uhr in der St. Antonius Kirche Bad Saulgau** (Hauptstr. 102-104) ein besonderer Gottesdienst für alle statt, die um einen lieben Menschen trauern. Die Feier steht unter dem Leitwort "Da wohnt ein Sehnen tief in uns" und wird musikalisch mitgestaltet von Dekanatskirchenmusiker Matthias Wolf (Orgel) und Salome Hänsler (Violine). Veranstalter sind die Kontaktstelle Trauer (Dekanat/Caritas), die katholischen Kirchengemeinde und die Hospizgruppe Bad Saulgau. Es sind alle herzlich eingeladen!

STERNSINGER INGOLDINGEN
Wir möchten zu einem 1. Infotreffen am Freitag, 28.11.2025 um 16.00Uhr in den Pfarrstadel einladen.
Hierzu sind alle Kinder ab der 3. Klasse und Jugendliche, die Lust und Zeit haben am Dienstag, 06.01.2026 mitzumachen, herzlich eingeladen.
Ebenso möchten wir auch die Eltern der interessierten Kinder dazu einladen, um erste Informationen zu erhalten. An diesem Tag stellen wir euch das diesjährige Thema vor und es gibt Infos rund um die Sternsinger. Wer an diesem Nachmittag nicht kommen kann, aber trotzdem bei den Sternsinger dabei sein möchte, sollte sich bis 28.11.2025 bei
Claudia Schmidberger, Tel.: 07355 934576, Carola Weber Tel.: 07355 934893 oder Stefanie Gnann Tel.: 07355 9178460 melden.
Zum Vormerken:
Die Gewänderausgabe findet am Samstag, 27.12.2025 ab 13.30Uhr im Gemeindestadel statt.
Aussendungsgottesdienst am Dienstag, 6.01.2026 um 9.00 Uhr

Einladung: Chor VOCALIS Winterstettenstadt
Mal einfach die Seele baumeln lassen....
Gerne laden wir Sie zu unserem
Abend der leisen Töne
*am Sonntag, **16.11.25** um **17.00 Uhr***
in die St. Georgskirche W´stadt
recht herzlich ein.
Auf Ihr Kommen freuen wir uns!
VOCALIS

Seniorengemeinschaft Steinhausen - Muttensweiler
Herzliche Einladung an die Seniorinnen und Senioren.
Am Donnerstag, 06. November 2025 essen wir zusammen um 11.30 Uhr im

“Gasthaus Linde“ Steinhausen zu Mittag.
Es gibt Kassler mit Kraut, Bratwurst mit Salat, anschließend bei Kaffee und Kuchen gemütliches Zusammensein, mit herbstlichen Reimen und Liedern zu denen uns Rosina musikalisch begleitet.
Das Seniorenteam

Seniorennachmittag Ingoldingen im Gemeindestadel am Donnerstag, 13. November ab 14.00 Uhr: „Der Herbst mit seinen bunten Farben“
Herzliche Einladung an alle jüngeren und älteren Seniorinnen und Senioren zu einem herbstlichen Nachmittag mit Liedern, Gedichten, heiteren und besinnlichen Geschichten zum Herbst. Auch das Küchenbuffet ist herbstlich bestückt mit Apfelkuchen, Zwetschenkuchen und Zwiebelkuchen. Das Seniorenteam freut sich auf Sie!

Evangelische Christuskirche

Evangelisches Pfarramt Bad Schussenried
Goethestraße 1, 88427 Bad Schussenried
Tel: 07583/2463, Fax: 07583/4712
Mail: pfarramt.bad-schussenried@elkw.de

Pfarrerin, 1. Vorsitzende
des Kirchengemeinderats
Pfarrerin Susanne Richter
Tel: 07351/374 1791
Mail: susanne.richter@elkw.de

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:
Ernst-Ulrich Schmitz
Tel: 0176-2055 6831
Mail: ernstulrich.schmitz@gmail.com

Wochenspruch:
Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Matthäus 5,9

Freitag, 7. November 2025
19.00 Uhr „Einsam im Alter – Gemeinsam statt einsam“, ein Vortrag von Pfarrer i.R. Dr. Ulrich Mack im Gemeindesaal der Christuskirche

Sonntag, 9. November 2025 – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahrs
10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Wegner-Denk
19.00 Uhr „Es will Abend werden“, die Kirchenchöre Aulendorf/ Bad Schussenried und die Thomasblockflöten Aulendorf laden in die Christuskirche ein zu Musik zur Abendstunde mit geistlichen und weltlichen Werken aus unterschiedlichen Epochen zum Zuhören und zum Mitsingen.

Mittwoch, 12. November 2025
18.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindezentrum

SCHULNACHRICHTEN

VHS Oberschwaben
Zweigstelle Bad Schussenried

Neues aus der vhs Oberschwaben

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist geöffnet: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr; Montag und Dienstag von 14-16 Uhr sowie Donnerstag von 15-18 Uhr.

Interesse an einer Kursleitertätigkeit? Für die Planung des Frühjahr/Sommersemesters 2026 suchen wir jetzt Interessierte für:
- Französisch-Konversation Niveau A2 und B1
- Deutsch Niveau A1 und A2
Für unser Kursangebot in der Außenstelle in Bad Schussenried suchen wir eine Kursleitung für Französisch!

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder per Mail: 07525 923934-0 / info@vhs-oberschwaben.de!

Bei den folgenden Kursen zwischen dem 22.11. und 28.11.2025 sind noch Plätze frei:

Gesundheit:
Workshop - Spezielle Qigongübungen für Hände, Finger und Füße 252-30146
Sa, 22.11.2025, 09:15 - 12:15 Uhr
88326 Aulendorf, Spitalweg 20, Ehemaliges Schalmeienheim

Krav Maga / Selbstverteidigungskurs für Frauen und Männer 252-30259
Sa, 22.11.2025, 10:00 - 17:00 Uhr
So, 23.11.2025, 11:00 - 14:00 Uhr
88361 Altshausen, Herzog-Albrecht-Allee 11, Kinderhaus S. Ulrika, Gymnastikraum

Vital im Schichtdienst - rund um die Uhr gesund! 252-30724
Sa, 22.11.2025, 14:00 - 18:30 Uhr
88427 Bad Schussenried, Friedrich-Jahn-Straße 2, Schulzentrum, Realschule, Küche

Schnupperwochenende: Klangschalenmeditation 252-30164
Sa, 29.11.2025, 10:30 - 11:30 Uhr
88361 Altshausen, Ebersbacher Str. 20, Herzog-Philipp-Verbandsschule, Grundschule, Musiksaal

Junge vhs:
Weihnachts-Löterei für Kids mit Vorkenntnissen: Weihnachtliche LED-Bausätze von 10 bis 14 Jahren 252-21212J
Fr, 28.11.2025, 13:30 - 16:30 Uhr
88326 Aulendorf, Schussenrieder Straße 25, Schulzentrum, Werkraum 006

Kultur - Gestalten:
Groovy Guitar 252-20819
Sa, 22.11.2025, 09:00 - 13:00 Uhr
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28, vhs-Gebäude, Raum 1

Beruf - IT-Grundbildung:
Erfolgreich bewerben: Der Schlüssel zu Ihrem beruflichen Erfolg 252-50601
Sa, 22.11.2025, 09:00 - 16:00 Uhr
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum

Politik - Gesellschaft:
Steuertipps für Existenzgründer, Selbstständige sowie Kleingewerbetreibende 252-10006
Do, 27.11.2025, 18:30 - 22:30 Uhr
88326 Aulendorf, Schussenrieder Straße 25, Schulzentrum, Zimmer 112

Themenführung im Ulmer Münster mit anschließendem Besuch auf dem Weihnachtsmarkt 252-11111E
Anmeldeschluss: 21.11.2025.
Fr, 28.11.2025, 13:30 - 19:00 Uhr
88326 Aulendorf, Bahnhof 1, Schalterhalle

Die genaue Beschreibung der oben genannten Kurse finden Sie im Programmheft oder unter www.vhs-oberschwaben.de unter „zum Blätterkatalog“. Unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs.oberschwaben.de. Gerne steht Ihnen das Team der vhs Oberschwaben auch telefonisch (Geschäftsstelle Aulendorf Tel. Nr. 07525 9239340) oder per E-Mail (info@vhs-oberschwaben.de) zur Verfügung.

QR-Code zur Internetseite

KINDERGÄRTEN INFORMIEREN

Kinderkrippe Zwergenhaus

Vogelnestschaukel für das Zwergenhaus

Seit vielen Jahren träumen wir von einer Vogelnest-Schaukel.
Dank zahlreicher Spenden geht dieser lang gehegte Traum nun in Erfüllung!

Team, Eltern und Kinder der Kinderkrippe Zwergenhaus bedanken sich von ganzem Herzen bei

- **der Bürgerstiftung Bad Schussenried für 600 EUR!**
- **den Zwergenfreunden Bad Schussenried e.V. für 300 EUR!**
- **der Firma „solmotion project GmbH", RV, für eine große Geldspende!**
- **den Bauhof der Stadt Bad Schussenried für den Aufbau im Frühjahr 2026!**

Sobald die Schaukel im Garten steht, berichten wir wieder mit einem Bild.

Städt. Kindergarten St. Peter & Paul

„Kommt, wir woll´n Laterne laufen ..."

Das Fest des hl. St. Martins steht vor der Tür.
Dazu laden wir alle Familien und die ganze Gemeinde am **Dienstag, den 11. November 2025** ganz herzlich ein.

1. Station: Wir beginnen um **17.00 Uhr** mit einem Wortgottesdienst in der Kirche.
2. Station: Treffpunkt Kiesplatz am Feuerwehrhaus, dort sehen wir die Mantelteilung.
3. Station: Treffpunkt hinter dem Pfarramt. Dort treffen wir uns zum Laternenumzug.
4. Station: Treffpunkt im Kindergarten nach dem Laternenumzug zum gemeinsamen Beisammensein mit Speis und Trank.

Bitte beachten Sie, dass nur zwischen Station 3+4 eine Straßensperrung erfolgt.

Für die Wege zwischen den Stationen 1+2+3 bitten wir den Zebrastreifen bzw. den Gehweg zu nutzen!
Im Garten des Kindergartens angekommen bekommen alle Kinder, die am Umzug eine Laterne tragen, ein Martinsweckle geschenkt. Wie in jedem Jahr, werden diese Weckle von der Kirchengemeinde gespendet. Dafür ein herzliches Dankeschön!
Zum gemütlichen Ausklang sind alle Gäste herzlich eingeladen. Es werden Punsch, Glühwein, Martinsweckle und kleine Snacks angeboten.
Bitte bringen Sie Ihre eigenen Tassen mit!

Das Tragen von mitgebrachten Fackeln während des Martinsumzugs ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet. Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Die Aufsichtspflicht liegt bei dieser Veranstaltung bei den Eltern.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kindergartenkinder, der Elternbeirat und das Kindergartenteam.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

OTTERSWANG

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:
Dienstag 14:30-16:30 Uhr

Tel. 07525/8787 | Fax 912895
otterswang@bad-schussenried.de

Volkstrauertag 2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
zur diesjährigen Gedenkfeier zum Volkstrauertag in Otterswang sind Sie herzlich eingeladen.
Nach der Wortgottesfeier mit Diakon Wende am **Samstag, 15.11.2025 um 18.00** Uhr in Sankt Oswald findet die Feier anschließend am Kriegerdenkmal statt unter Beteiligung von Musikkapelle Otterswang, Liederkranz, Reservisten und Fahnenabordnungen. Frau Christine Birkhofer wird die Ansprache zum Volkstrauertag halten.

Gez. Danielle Schäfer
Ortsverwaltung Otterswang

Bericht über die Ortschaftsratsitzung im Rathaus Otterswang am Mittwoch, 22.10.2025 um 19.00 Uhr

TOP 1: Begrüßung
Ortsvorsteherin Danielle Schäfer begrüßte den vollständigen Ortschaftsrat und fünf Zuhörer zur Sitzung im Oktober. Sie stellte die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Anfragen aus der Einwohnerschaft
Es gab keine Anfragen.

TOP 3: Baugesuche

3a. Bauantrag zur Errichtung einer aufgeständerten PV-Freiflächenanlage mit einer Gesamtleistung von ca. 4,2 MWp und 6 Batteriespeichercontainern mit ca. 15 MW sowie 3 Trafocontainern auf den Flst. 106, 222/1, 223, 224, 227, 230/2, 231/2, 232, 246/2, 247, 248, Bad Schussenried-Otterswang
Ortsvorsteherin Schäfer stellte den Bauantrag mit den dazugehörigen Ansichtsplänen vor. Die geplante PV-Freiflächen-Anlage schließt unmittelbar an die bestehende PV-Anlage Schachenhölzle 1 an. Bereits seit 2022 wird die Vergrößerung des Anlagenbereichs einschließlich der Aufstellung eines Bebauungsplans sowie der Änderung des Flächennutzungsplans vorbereitet. Im aktuellen Bauantrag wurde eine geringfügige Flächenänderung vorgenommen sowie die Ergänzung von Batteriespeichercontainern beantragt. Das Bauvorhaben gilt aufgrund der Einhaltung des maximalen Abstands von 200 Metern zur Bahnlinie als privilegiertes Vorhaben im Außenbereich. Die Belange des Naturschutzes wurden im Verfahren berücksichtigt, die Anlage weist nur eine geringe Aufständerung auf und hält genügend Abstand zum Weg Richtung Schussenfurt ein. Dem Bauantrag wurde einstimmig zugestimmt.

3b. Bauvoranfrage zum Neubau von zwei Betriebsleiter-Wohnhäusern mit je einer Wohneinheit und Doppelgarage auf Flst. 706/1, Atzenberg 9, Bad Schussenried-Otterswang
Die geplanten Betriebsleiterwohnhäuser sollen auf dem Gelände eines Geflügelhofs errichtet werden. Das Bauvorhaben liegt im Außenbereich und dient keinem landwirtschaftlichen Betrieb im Sinne des § 201 BauGB. Deswegen muss die Voraussetzung für ein privilegiertes Bauen im Außenbereich nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB gegeben sein. Diese Entscheidung obliegt der Unteren Baurechtsbehörde. Der Bauvoranfrage wurde vorbehaltlich der Privilegierung einstimmig zugestimmt.

3c. Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Geräte- und Fahrradraum und einem Stellplatz auf Flst. 478/5, Meinrad-von Au-Straße 9, Bad Schussenried-Otterswang
Das Bauvorhaben befindet sich im Innenbereich und trägt zur Innenverdichtung bei, was vom Ortschaftsrat ausdrücklich begrüßt wurde. Dem Bauantrag wurde einstimmig zugestimmt.

Top 4: Bekanntgaben/ Verschiedenes
Ortsvorsteherin Danielle Schäfer informierte kurz über die Eröffnung des neuen Jugendhauses in Bad Schussenried, das künftig vom Haus Nazareth betreut wird.
Bei den Bauarbeiten in der Hauptstraße gibt es derzeit leider erhebliche Verzögerungen. Die Ursachen sind vielfältig, unter anderem stieg die Anzahl der ursprünglich geplanten Hausanschlüsse, Leitungen für das Nahwärme-Projekt mussten eingeplant werden, die NetzeBW nutzte die Synergien zur Verlegung von Kabeln, schlechtes Wetter und außerordentliche Frequentierung von Fahrzeugen im gesperrten Baustellenbereich beeinträchtigten zusätzlich die Bauarbeiten. Die Asphaltierung kann somit wetterbedingt erst im Frühjahr erfolgen. Die Straße soll für die Wintermonate so hergerichtet werden, dass die Straße befahrbar ist und ein Winterdienst sichergestellt ist. Es wird darauf hingearbeitet, die Umleitungen über die Wintermonate ruhen zu lassen. Bezüglich des Gehwegs besteht noch Klärungsbedarf, wie die Bordsteinkante gestaltet und finanziert wird. Hierzu gibt es eine Abstimmung in der kommenden Gemeinderatsitzung. Die Mehrkosten für den jetzt notwendigen Grobbelag und die zusätzlichen Fräsarbeiten sind noch nicht geklärt.
Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am Mittwoch, 19. November 2025 um 19:00 Uhr statt.

Top 5: Anfragen aus dem Ortschaftsrat
OR Leuthner sprach die Ampelschaltung an der Baustelle in der Hopferbacherstraße an und wies auf die zu kurzen Schaltzeiten hin. Da die Baumaschinen im Baustellenbereich teilweise den Fahrtweg blockieren, kommt es wiederholt zu stressigen Situationen durch Rückstau. Diese Baumaßnahme zur Verlegung von Glasfaser und Stromkabeln ist laut aktuellem Stand bis Ende November vorgesehen. Es wurde von einer Spülbohrung auf eine offene Bauweise umgestellt. Anschließend sollen im neuen Jahr die Arbeiten in Richtung Hopferbach fortgesetzt werden.

TOP 6: Anfragen aus der Einwohnerschaft
Es gab keine Anfragen.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gez. Schäfer, Kolb

VEREINE OTTERSWANG

Allg. Turn- und Sportverein Otterswang e.V. 1975

ASV Otterswang II schlägt den SV Schemmerhofen III

Im verlegten Spiel gegen den SV Schemmerhofen am vergangenen Donnerstag konnte sich die 2. Mannschaft den ersten Saisonsieg sichern. Konnte Mannschaftsführer Wolfgang Hohl auf eine starke Mannschaft bauen, mit ihm stand Kerstin Neff, Marwin Leidig und Harry Müller an den Tischen. Dominant startete die Partie mit den Doppeln, Hohl/Leidig war ebenso erfolgreich mit 3:0 wie auch Neff/Müller. Diesen positiven Flow nahmen die Spieler mit in die Einzelpartien. So konnte Hohl (2), Neff, Leidig (2) und Müller punkten und den Gesamtsieg klar mit 8:4 für sich behaupten. Mit einer starken Mannschaftsleistung die sich auch im Spielverhältnis (29:13) spiegelt, sicherte sich die Zweite Mannschaft die ersten Punkte der Saison. So darf es weitergehen. Die nächsten Spiele finden am 08.11. statt. Um 15 Uhr bereits das Spiel der Dritten und um 18:30 Uhr spielt die Erste, beide Spiele finden in der Turn und Festhalle in Otterswang statt. Wir freuen uns auf Sie als Zuschauer!

REICHENBACH

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:
Dienstag 16:30-18:00 Uhr

Tel. 07583/2368
reichenbach@bad-schussenried.de

Protokoll der öffentlichen Ortschaftsratsitzung von 22. Oktober 2025, 19.30 Uhr, Ortsverwaltung Reichenbach

TOP 1: Protokollbekanntgabe
OV Gebhart begrüßte alle Anwesenden zur öffentlichen Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit sowie die fristgerechte Einladung fest. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 23.09.2025 wurde genehmigt und unterschrieben.

TOP 2: Anfragen aus der Einwohnerschaft
Es lagen keine Anfragen aus der Einwohnerschaft vor.

TOP 3: Aktuelle Bestattungsformen - Friedhof Reichenbach
OV Gebhart informierte das Gremium über derzeit mögliche Bestattungsformen in Reichenbach, erläuterte den grundsätzlichen Unterschied zwischen Reihengrab und Wahlgrab inklusive Preise und Laufzeiten.

TOP 4: Städtische Gebäude
OV Gebhart gab einen Überblick über die städtischen Gebäude in Reichenbach (Zustand, Auslastung, Schlüsselsituation, Hauptverantwortliche). Um die Aktualität aufrecht zu erhalten, beauftragte OV Gebhart alle Vereine, ihm eine Liste der aktuellen Schlüsselinhaber zukommen zu lassen. In diesem Zusammenhang wird der Gemeindeschuppen in einer gemeinsamen Aufräumaktion aller beteiligten Vereine und Einrichtungen am Samstag, 25.10. einer gründlichen Entrümpelung unterzogen werden.

TOP 5: Weihnachtsmarkt 2025
Der Weihnachtsmarkt findet am Samstag, den 06.12.2025 statt. Die Jugend des MVR umrahmt musikalisch. Einige Hütten sind bereits vergeben. Wer mit einem Stand dabei sein möchte, melde sich bitte bei OV Gebhart.

TOP 6: Bekanntgaben und Verschiedenes
6.1 Treppe am DGH wurde vom Bauhof repariert. Ein Verteilerkasten wurde im Hinterhof des DGH montiert. Das Licht im Brunnen vor dem DGH wird repariert, sobald das Wasser abgelassen wird.

6.2 Der abgesenkte Schachtdeckel in der Friedhofstraße soll laut Bauamt noch in diesem Jahr repariert werden.

6.3 Umtrunk Kornstraße
Die Stadt Bad Schussenried hat zum Abschluss der Sanierungsarbeiten der Kornstraße die Anwohner, die beteiligten Gewerke, die Feuerwehr und den Ortschaftsrat zu einem kleinen Umtrunk in die Gaststube des DGH eingeladen. Viele folgten der Einladung. Der Ortschaftsrat bedankt sich herzlich bei der Stadt Bad Schussenried für die Einladung und den gelungenen Abend.

6.4 DGH
OV Gebhart bat Hausmeister Anton Unmuth, einige Stühle im DGH zu reparieren oder bei Bedarf zu entsorgen. Herr Unmuth regte an, eine Entkalkungsanlage oder eine Ionisierungsanlage einzubauen, da die Entkalkung der Toiletten aufgrund des Alters/Zustands kaum mehr leistbar sei. Er stellte außerdem fest, dass aktuell eine Spülung in der Herrentoilette auf Grund starker Verkalkung defekt ist. OV Gebhart setzt sich diesbezüglich mit der Stadtverwaltung in Verbindung.

6.5 Sankt Martin
Die Kindergärten Sonnenschein und FIXXLE haben angefragt, ob die Ortsverwaltung auch dieses Jahr wieder Martinsbrötchen für die Sankt Martins Feier spendet. OV Gebhart hat dies zugesagt.

6.6 Außenbereich Grillhütte
Einige Mitglieder des Ortschaftsrats und Grillhüttenwart Tobias Wachter haben die

morschen Tische und Sitzgelegenheiten im Außenbereich der Grillhütte erneuert. Herzlichen Dank hierfür.

6.7 Breitbandausbau
OV Gebhart berichtete von einer Ortsbegehung zum Breitbandausbau mit den beteiligten Gewerken. Die ausübende Firma braucht einen Lagerplatz mit befestigtem Grund für Materialien etc. Die Wahl fiel auf den Gemeindeparkplatz an der Friedhofstraße, der für die Dauer der Bauarbeiten gesperrt sein wird. Aktuell liegt seitens der NetzeBW noch kein Bauzeitenplan vor, sodass nicht klar ist, wann und mit welchem Abschnitt begonnen wird.
In diesem Zuge wird die NetzeBW Arbeiten durchführen, um die Dachständer mittelfristig zu entfernen.

TOP 7: Anfragen aus dem Ortschaftsrat
7.1 Ortschaftsrat Daiber gab die Anfrage eines Bürgers weiter, ob die Ortsstraße nach den Bauarbeiten in den ursprünglichen Zustand asphaltiert wird oder ob die Straße verbreitert wird. OV Gebhart erkundigt sich beim Bauamt.

7.2 Ortschaftsrat Daiber schlug vor, die Dezembersitzung in Sattenbeuren abzuhalten. Das Gremium stimmte diesem Vorschlag zu.

7.3 Ortschaftsrat Hägele wies darauf hin, dass die Verbindungsstraße zwischen Torfwerk Einfahrt Kiesgrube und Bushaltestelle gut ein Drittel durch die nebenstehende Hecke eingewachsen ist. OV Gebhart ermittelt den Grundstücksbesitzer und bittet um Rückschnitt.

Baumspende für den Reichenbacher Weihnachtsbaum gesucht

Die Adventszeit steht bevor und wie in den vergangenen Jahren möchten wir in Reichenbach auch in diesem Jahr wieder einen festlich geschmückten Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz aufstellen. Hierfür wird eine **Baumspende** gesucht.

Wer auf seinem Grundstück eine geeignete Fichte oder Tanne stehen hat und diese der Gemeinde zur Verfügung stellen möchte, wird herzlich um eine Rückmeldung bei Wolfgang Gebhart unter 0176-61235539 gebeten. Das Fällen und der Abtransport wird dankenswerter Weise wie die Jahre zuvor von der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach organisiert und übernommen.

Die Gemeinde Reichenbach bedankt sich bereits im Voraus herzlich für jede Unterstützung und freut sich, wenn auch in diesem Jahr wieder ein schöner Weihnachtsbaum unseren Dorfplatz schmücken darf.

Erneuerung der Sitzgelegenheiten an der Grillhütte Reichenbach

Aufgrund von Alterung und Witterungseinflüssen waren an der Grillhütte Reichenbach seit geraumer Zeit mehrere Holzelemente morsch und mussten erneuert werden.
Im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes des Ortschaftsrates Reichenbach und des Grillhüttenwarts fanden am Samstag, den 18. Oktober 2025 umfassende Instandsetzungsarbeiten an den Sitzgelegenheiten und Tischen statt. Dabei wurde neues Holz auf die bestehenden Metallständer montiert sowie zusätzliche Holzbänke und Stehtische angefertigt. Durch diese Maßnahmen konnte die Nutzungs- und Aufenthaltsqualität der Anlage nachhaltig verbessert werden.
Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern für ihr großes Engagement und ihren tatkräftigen Einsatz.
Die Grillhütte Reichenbach erfreut sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit und wird regelmäßig von örtlichen Einrichtungen, insbesondere von Schulen und Kindergärten, sowie von Bürgern genutzt.
Dank der durchgeführten ehrenamtlichen Arbeiten präsentiert sich die Anlage nun wieder in einem ansprechenden Zustand. Sie ist ein Schmuckstück unseres Ortes, dessen Erhalt und Pflege uns allen am Herzen liegt.

Neue Sitzgelegenheiten an der Grillhütte Reichenbach

VEREINE REICHENBACH

Initiative Reichenbach e.V.

Einladung zum Reichenbacher Dorf-Quiz

Wir freuen uns, Euch herzlich zum diesjährigen Dorf-Quiz einladen zu dürfen! Am Samstag, den 8. November 2025 ab 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus erwartet Euch ein unterhaltsamer Abend voller spannender Fragen, bei dem Wissen, Spaß und die Gemeinschaft im Vordergrund stehen. Ob als Verein, als Familie oder als sonstiges Team – jeder ist willkommen, sein Wissen über verschiedene Themenbereiche unter Beweis zu stellen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Es gibt Snacks und Getränke. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auf Euer Kommen freut sich die
Initiative Reichenbach

Liederkranz Reichenbach-Sattenbeuren 1885 e.V.

Herbstkonzert

Das Herbstkonzert des Liederkranzes Reichenbach-Sattenbeuren begann in diesem Jahr mit einem Auftakt in der Kirche St. Sebastian. Der Chor XsangsLust unter der Leitung von Pedro Jimenez Laux gestaltete die Eucharistiefeier mit. Mit sehr viel Herzblut dirigiert Jiménez Laux geistliches Liedgut. Hervorzuheben ist das Sanctus von Schubert, das in einer Klarheit und mit Können vorgetragen wurde.

Im Anschluss an die Messe begann im Dorfgemeinschaftshaus das Herbstkonzert als Frühschoppenkonzert. Chorleiterin Britta Sailer trat auf mit ihrem Jungen Chor KlangReich(enbach). Sie präsentierte Musical Lieder, Evergreens und moderne Poplieder.

Foto: privat

Ihr Anliegen ist es, mit ihren Liedern Botschaften zu transportieren. Hier nur einige Liedtexte:
You are the reason....ich würde jeden Berg besteigen, jeden Ozean durchqueren, nur um bei dir zu sein. Du bist mein Ein und Alles. Du bist der Grund, warum es sich für mich zu leben lohnt
The show must go on...die Show muss weiter gehen, auch wenn mir das Herz innerlich zerbricht, was auch passiert, ich nehme es an und mache weiter und werde dabei immer mein Lächeln behalten, denn die Show muss weitergehen.
a million dreams...ich habe eine Vision, wei dei Welt sein könnte. Auch wenn mich alle für verrückt erklären, ich schaffe mir eine schöne, bunte Welt
Beeindruckend ist der Kinderchor die singenden Piepmätze ebenfalls unter der Leitung von Britta Sailer. Eine Vielzahl von kleinen Kindern steht auf der Bühne. Ihre Eltern, Großeltern und auch Urgroßeltern waren im Publikum. Die Stimmung ausgelassen. Ganz nebenbei wurde getrunken und gegessen. Es gab ein leckeres, zünftiges Sonntagsfrühstück mit Brezeln, Weiß-

würsten, Waffeln und Obstsalat.
Ein kleiner Querschnitt der Lieder die zur Aufführung kamen:
Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da
Tante Trude Trippelstein....hält nicht viel von Sonnenschein und an schönen Tagen hat sie´s mit dem Magen! Denn sie verkauft Regenschirme und freut sich über Regenwetter...also "Sonnenschein, darf nicht sein"
Fanga alawia....meine Gedanken sind bei dir, all meine Worte sind bei dir, all meine Gefühle sind bei dir, ich komme in Frieden und tragen keine Waffen
Afrika...hört nur wie sie trommeln, fröhlich und immerzu, klagend und ohne Ruh!
The lion sleeps tonight....im tiefen Dschungel schläft heute Nacht der Löwe
Tanz: waka waka von Shakira
Als musikalischer Höhepunkt am Ende treten alle drei Chöre auf mit dem afrikanischen Lied
Shyiahamba....wir brechen auf, um im Licht des Königs zu gehen.

STEINHAUSEN

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:
Mittwoch 18:30-19:30 Uhr

Tel. 07583/2287 | Fax 927336
steinhausen@bad-schussenried.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung des Ortschaftsrates Steinhausen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am **Mittwoch, den 12.11.2025 um 19.30 Uhr**, in der Ortsverwaltung.
Tagesordnung:
1. Baugesuch
   a. Ausbau einer Microwindkraftanlage zum Erzeugen von Strom aus Wind, FlStk. 99/6, Abt-Ströbele-Straße 20
2. Planvorstellung Friedhof
3. Unterschrift des Protokolls
4. Verschiedenes/Bekanntgaben
5. Bürgerfragestunde

Guido Klaiber
Ortsvorsteher

VEREINE STEINHAUSEN

MGV Steinhausen-Muttensweiler 1975 e.V.

Jubiläumskonzert „50 Jahre Männergesangverein Steinhausen-Muttensweiler“

Zum 50. Jubiläum des Männergesangvereins (MGV) Steinhausen-Muttensweiler verwandelten 115 Sängerinnen und Sänger von vier Chören die Festhalle Inoldingen in eine Bühne voller Klangfarben und Emotionen. Weltbekannte Popsongs und Evergreens, harmonisch gemischt mit alpenländischem Liedgut, versprachen einen Hörgenuss für Leib und Seele.
Der Jubiläumsverein begann unter der Leitung von Gudrun Heinzelmann mit dem Chorklassiker „Wo Musik erklingt“ von Dieter Frommelt. Verena Westhäuser begleitete am Keyboard und Michaela Walser verlieh mit der Trompete bei diesem Stück dem Chor eine besondere Klangfarbe.
Nach dem weiteren Lied „Abendfrieden“ von Hilde Eckardt und dem schwungvollen „Singen macht Spaß“ (Frommlet) übernahm der Kirchenchor Steinhausen-Muttensweiler die Bühne. Der gemischte Chor mit Verena Westhäuser eröffnete das Programm mit dem Stück „Sing ein Lied“ von Stefan Fieser. Josef Gröber spielte an der Cajón (peruanische Kistentrommel) den Beat mit rhythmischem Schwung. Nach Udo Jürgens’ unvergänglichem Hit „Ich glaube“ und Andreas Bouranis mitreißender WM-Hymne „Auf uns“ aus dem Jahr 2014 folgte der berührende Song von Udo Lindenberg „Komm, wir ziehen in den Frieden“ – ein echter Seelenöffner! Unter Mitwirkung von sechs Kirchenchormitgliedern, die die Tenor- und Bassstimmen übernahmen, startete der „Chorazon-Frauenchor“ mit dem zeitlosen Klassiker „Sound of Silence“ – einem Meisterwerk des legendären US-amerikanischen Folk-Rock-Duos Simon & Garfunkel ins Programm.

Mit „Wind of Change“ von Scorpions, dem gefühlvollen „Ja“ von Silbermond und dem mitreißenden „Thank You for the Music“ von Abba erzeugten die Damen eine musikalische Atmosphäre. Diese füllte die Bühne mit lebendiger Energie und echter Freude am Singen. Mit intensivem Blickkontakt und ohne Dirigat leitete Dirigentin Westhäuser erst den Kirchenchor und dann die 30 Damen des Frauenchores vom Keyboard aus – eine beeindruckende Performance!
Nach der Pause legte der MGV Altmannshofen, dirigiert von Elisabeth Haas, mit dem herzlichen Freundschaftslied „Freunde sterben nie“ los.
Im Anschluss entführte der MGV das Publikum mit der berührenden Ballade „Weit, weit weg“ von Hubert von Goisern, gefolgt von der kraftvollen Rockballade „Freiheit“ von Müller-Westernhagen. Den Abschluss bildete der eingängige Popsong „Männer mag man eben“ des Komponisten Hans Unterweger, welcher ein musikalisches Feuerwerk emotionaler Ausdruckskraft darstellte. Josef Mößlang begleitete die 25 Männer am Keyboard. Die fränkische Volksweise „Lustig ihr Brüder“ erklang danach kraftvoll und vereint aus den Kehlen der Männerchöre Steinhausen-Muttensweiler und Altmannshofen.
Im finalen Abschnitt des Konzertes schuf der Jubiläumsverein mit der Darbietung des Tessiner Volkslieds „Pferde zu vieren traben“, des mitreißenden Liedes „So lang’ man Träume noch leben kann“ von der Münchner Freiheit sowie des zeitlosen Hits „Forever young“ von Alphaville eine besondere Atmosphäre.
Zum krönenden Finale des farbenfrohen Programms stimmten alle Chöre im Kanon das Lied „Abendstille überall“ an – ein harmonisches Miteinander, das den Abend sanft ausklingen ließ. Die etwa 220 Gäste spendeten den Ensembles begeisterten Applaus, und die Chöre gaben jeweils mit Freude eine Zugabe.
„Im Jahr 1972 wurde Steinhausen aufgrund der Gemeindereform Bad Schussenried angegliedert und Muttensweiler kam zu Ingoldingen“, erinnerte Bürgermeister (BM) Waldemar Schulz in seiner Ansprache. Und: „Trotz der politischen Trennung zwischen den beiden Ortschaften initiierten die Ehrenamtlichen im Jahr 1975 die Gründung des MGV Steinhausen-Muttensweiler“. Der Musikverein und der Sportverein stellten weitere Beispiele für ein kommunalübergreifendes ehrenamtliches Engagement dar, lobte BM Schultz. Als Jubiläumsgeschenk von der Gemeinde Ingoldingen und der Stadt Bad Schussenried überreichte er MGV-Vorstand Johannes Ehrle einen Scheck über 500 Euro.
Der Männergesangverein Steinhausen-Muttensweiler dankt allen Sponsoren und Spendern für ihre großzügige Unterstützung.

VEREINSNACHRICHTEN

Jahrgänger

Jahrgang 1939

Liebe Jahrgänger!
Am Dienstag, 11. November treffen wir uns um 14.30 Uhr im gemütlichen Gasthaus „Bürgerstüble“.
Lasst uns gemeinsam wieder einen schönen Nachmittag verbringen.

Jahrgang 1942

Am Mittwoch, den 12.11.2025 treffen wir uns um 14.30 Uhr im Cafe Andelfinger. Herzlich Willkommen!

Jahrgang 1957

Unser nächstes Jahrgänger-Treffen findet am Donnerstag 13.11.2025 statt. Wir treffen uns um 17 Uhr im Wirtshaus zum Stern in Otterswang.
Anmeldung bis spätestens Montag 10.11.2025 unter Tel: 016094768326 oder in der Whatsapp-Gruppe.
Bitte auch andere Jahrgänger-innen informieren.

Chor- & Orchester St. Magnus

Großes Kirchenkonzert am 23.11. in St. Magnus – Platzkarten ab 8.11. erhältlich

Große Werke von Bach und Mendelssohn unter dem Motto „Barocke Klangpracht trifft romantischen Schmelz“ stehen am Sonntag, 23.11.2025 um 16 Uhr in der Kirche St. Magnus Bad Schussenried auf dem Programm des jährlichen Kirchenkonzerts von Chor und Orchester St. Magnus. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Platzkarten mit Platzreservierungen gibt es am Samstag 8.11. von 8 – 9.30 Uhr im Kath. Gemeindezentrum, Klosterhof 5, 88427 Bad Schussenried. Dann von 10.11 bis 20.11. von 8 - 12:30 Uhr bei der Tourist-Info im Rathaus Bad Schussenried direkt oder telefonisch unter 07583/9401-170 oder per Mail unter
kirchenchor-schussenried@gmx.de,
Restkarten am Konzerttag an der Konzertkasse ab 15 Uhr.
Im Mittelpunkt des Konzerts wird die großartige Kantate über Luthers Choral „Nun komm der Heiden Heiland“ BWV 62 stehen. Ein von pulsierender Erwartung, rasanten Vorimitationen und allgegenwärtiger Liedpräsenz geprägter Eingangschor wird von Arien abgelöst, die im Wunder der bevorstehenden Christgeburt schwelgen und im kleinen Jesuskind bereits den streitenden «Siegeshelden» von Kreuz und Auferstehung erkennen.
Außerdem erklingen „Jesus bleibet meine Freude“ und „Kommt eilet und laufet“ aus dem Osteroratorium, instrumentaler Glanzpunkt wird der 2. Satz aus Bachs Doppelkonzert für Oboe, Violine und Orchester sein.
Als spannender Kontrapunkt werden romantisch-berührende Werke von Mendelsssohn-Bartholdy erklingen, der mit der Wiederentdeckung von Bach’s Matthäuspassion 1829 eine umfassende Bach-Renaissance einleitete. Von ihm stehen u.a. der klangprächtige Psalm „Singet dem Herrn ein neues Lied“ und die ergreifende Choralvertonung „Verleih uns Frieden gnädiglich“ auf dem Programm.
Die Ausführenden sind Theresa Pließnig (Heinzelmann), Sopran; Salome Hänsler, Violine; Andrea Braun und Manuela Stolz, Oboe; Gertrud Karnik, Orgel; Chor und Orchester St.Magnus; Leitung: KMD Matthias Wolf

Konzertfahrt nach Salzburg

Besuch in Schloss Hellbrunn, Salzburg
Foto: Stefan Berg

Rund 50 Mitglieder von Chor und Orchester waren vom 24.10. - 27.10.2025 auf Konzertfahrt nach Salzburg. Der Höhepunkt der Fahrt war die musikalische Umrahmung der Messfeier am 27.10.2025 in der bekannten Wallfahrtskirche Maria Plain.
KMD Matthias Wolf hatte für den Gottesdienst mit der Messe D-Dur von Pater Joseph Lederer (1733- 1796), einem Schüler des berühmten Schussenrieder Klostergymnasiums des 18. Jahrhunderts, bewusst einen Schussenrieder Meister und nicht Mozart auf das Programm gesetzt. Daneben musizierten Chor und Orchester mit Maresa Brik an der Orgel das „Ave Maria“ von G. Caccini, „Exaltabo te“ von I. Reimann und „Lobpreiset unsern Herrn“ von J. Darwell. Ein besonderes Highlight war das den Gottesdienst rahmende Konzert für 2 Violinen und Orgel von V. Rathgeber, das Salome Hänsler (Violine), Sarah Baranja (Violine) und KMD Wolf (Orgel) virtuos und kongenial erklingen ließen.
Umrahmt wurde die Fahrt vom "touristischen" Programm mit Stadtführung, Besuch im Schloss Hellbrunn mit den Wasserspielen und ausreichend Zeit, die Stadt in kleinen Gruppen zu erkunden. Neben Konzerten und Museen waren auch die Restaurants, Kaffeehäuser und Brauhäuser beliebte Anlaufpunkte. Bei den gemeinsamen Essen und Fahrten wurden dann Tipps ausgetauscht, welches Programm sich auf jeden Fall noch lohnt.

Neben den Programmpunkten war es besonders schön gemeinsam mit Chor und Orchester unterwegs zu sein und Zeit für Gespräche und zum Feiern zu haben. Mit langem Applaus bedankte sich die ganze Gruppe bei Daniela Jansen, die die Fahrt mit viel Einsatz reibungslos und stimmig organisiert hat.

Fußballverein Bad Schussenried 1921 e.V.

FV Bad Schussenried unterliegt dem FC Blaubeuren mit 0:3

Der FV Bad Schussenried hat in der Fußball-Landesliga erneut eine Niederlage hinnehmen müssen. Im Heimspiel gegen den FC Blaubeuren verlor der FVS im Zellersee-Stadion deutlich mit 0:3 und bleibt damit Tabellenletzter.
Von Beginn an bestimmten die Gäste aus Blaubeuren das Geschehen. Der FVS kam kaum in die Zweikämpfe und hatte Mühe, eigene Offensivaktionen zu entwickeln. Blaubeuren erspielte sich zahlreiche Chancen, verpasste es jedoch im ersten Durchgang, die Überlegenheit auch in Tore umzumünzen. So ging es mit einem 0:0 in die Pause.
Nach dem Seitenwechsel nutzten die Gäste ihre Möglichkeiten konsequenter. In der 47. Minute fiel das 0:1, wenig später erhöhte Blaubeuren auf 0:2. Die Partie war damit früh entschieden.
Schussenried versuchte, sich noch einmal aufzubäumen, kam aber kaum zu gefährlichen Abschlüssen. Die einzige nennenswerte Gelegenheit hatte Denis Ramic mit einem Distanzschuss, der knapp am Tor vorbeiging. Kurz vor Schluss sorgte Blaubeuren mit dem dritten Treffer für den 0:3-Endstand.

Nächstes Spiel
Samstag, 8. November 2025 – FV Biberach gegen FV Bad Schussenried,
Anpfiff 14:30 Uhr in Biberach.
Im Topspiel der Kreisliga B2 musste

der FV Bad Schussenried II am Sonntag seine erste Saisonniederlage hinnehmen. Beim bisher ungeschlagenen TSV Mägerkingen unterlag der FVS II verdient mit 2:4 und musste dadurch auch die Tabellenführung abgeben.
Von Beginn an entwickelte sich ein intensives Spiel auf Augenhöhe, in dem Mägerkingen jedoch die Zweikämpfe entschlossener führte und insgesamt den etwas größeren Siegeswillen zeigte. Die Gastgeber gingen in der 27. Minute durch einen direkt verwandelten Freistoß in Führung. Kurz vor der Pause fiel das 2:0, als ein Freistoß aus dem Halbfeld unglücklich vom eigenen Spieler ins Tor des FVS abgefälscht wurde (40.).
Der FVS II wollte in der zweiten Halbzeit nochmal zurück in die Partie kommen, kassierte jedoch in der 69. Minute das 3:0 – diesmal per Kopf nach einer Ecke. Trotz des Rückstands zeigte der FVS Moral: Eine scharfe Flanke von außen wurde von einem Mägerkinger Verteidiger ins eigene Tor gelenkt (73.), und nur wenige Minuten später verkürzte Moritz Laubheimer mit einem Aufsetzer von der Strafraumkante auf 3:2 (78.). In einer offenen Schlussphase warf der FVS noch einmal alles nach vorne, musste aber nach einem Konter in der 81. Minute den Treffer zum 4:2-Endstand hinnehmen.
Am kommenden Sonntag, den 09.11., empfängt der FVS II dann die SG Bronnen / Neufra II. Anpfiff ist um 13 Uhr im Zellerseestadion.

Katholischer Frauenbund Bad Schussenried

KREATIV-TREFF
erstmals am **Dienstag, den 11.11.2025 ab 14.00 Uhr** im Kath. Gemeindezentrum im Klosterhof. Jegliche Art von Handarbeit oder künstlerischem Gestalten ist möglich. Wir laden herzlich dazu ein. Materialien bitte selbst mitbringen. Wer nur Gesellschaft sucht ist ebenso willkommen.

Narrenzunft Bad Schussenried e.V. 1949

Hurgler, Bruttler und Bähmullen

Liebe Hurgler, Bruttler und Bähmull, wir laden Euch alle recht herzlich zur Mitgliederversammlung der Maskengruppe Hurgler am Sonntag, 16.11.2025 um 18:30 Uhr ins Moorbadstüble ein. Im Anschluss findet die Mitgliederversammlung der Brauchtumsfreunde Sattenbeuren statt.

Seniorentreff Törle

Seniorentreff
Liebe Gäste,
am Donnerstag, den 13.11.25, 14.00 bis 16.30 Uhr treffen wir uns wieder zu einem gemütlichen Beisammensein in unserem Seniorentreff Törle .

Wir freuen uns und begrüßen sie gerne.
Ihr Törle-Team

Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg

Seniorenverband öffentlicher Dienst BW

Monatsversammlung Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden Württemberg
Am Montag, den 10. November 2025, treffen wir uns um 14:30h zur Monatsversammlung im Moorbadstüble in Bad Schussenried zum geselligen Beisammensein. Es würde mich freuen, wenn zahlreiche Mitglieder und Interessierte zu diesem Treffen kommen würden. BS

VdK-Ortsverband Bad Schussenried

Monatstreffen

Wir treffen uns nicht am Dienstag, sondern am **Mittwoch, 12. November 25 um 15:00 Uhr** im Gasthaus Bürgerstüble in Bad Schussenried.

WEITERE ORGANISATIONEN

LERNEN FÖRDERN bedankt sich bei der Bürgerstiftung Bad Schussenried!

Mit großer Freude möchten wir uns von LERNEN FÖRDERN ganz herzlich bei der Bürgerstiftung Bad Schussenried für die großzügige Spende einer Küchenmaschine bedanken.

Durch diese Unterstützung haben die Jugendlichen nun die Möglichkeit, neue Fähigkeiten im Bereich Kochen und Backen zu erlernen.

Die Küchenmaschine hilft den Jungs und Mädchen dabei, praktische Erfahrungen zu sammeln, eigene Rezepte auszuprobieren und Schritt für Schritt mehr Selbstständigkeit im Alltag zu gewinnen.

Der Beitrag der Bürgerstiftung leistet damit einen wichtigen Teil zur Förderung von Eigenverantwortung, Kreativität und Alltagskompetenz – und sorgt gleichzeitig für viele schöne gemeinsame Momente beim Ausprobieren, Rühren, Kneten und Genießen.

Das Team der Sozialen Gruppenarbeit (SGA) von LERNEN FÖRDERN in Bad Schussenried sagt deshalb DANKESCHÖN für die wertvolle Unterstützung !

Foto: Manuela Koch

Allein im Oktober über eine Million Zugriffe auf die Internetpräsenz der Wetterwarte Süd

Im Oktober wurde die Internetpräsenz der Wetterwarte Süd 1.024.214-mal aufgerufen und damit erstmals die Millionengrenze für einen Monat übertroffen. Und dies bei einer Plattform, welche ausschließlich das Wetter im Blick hat. Damit geht die Gesamtzahl der Zugriffe nun stramm auf die 100. Million zu, die dann auch etwas "größer" gefeiert werden wird.
Die 1968 von Roland Roth gegründete Wetterorganisation, für die mehr als 300 Mitarbeiter tätig sind, wird auch weiterhin ihr Bestes geben, getreu ihrem Motto "Bei uns macht jeder, was er will; keiner, was er soll; dafür machen aber alle unwahrscheinlich mit!"
Bleibt nur zu hoffen, dass noch mehr Firmen/Gewerbetreibende/Interessenten auf die hohe Werbewirksamkeit dieser Internetpräsenz aufmerksam werden und Werbebanner schalten, mit denen diese Seite finanziert wird.
Mehr als acht Millionen Zugriffe im Jahr sind doch ein Argument!

GESCHICHTE BAD SCHUSSENRIED

Schussenried vor 100 Jahre - Ein Streifzug durch das Jahr 1925 – Teil I

Der Silvestergottesdienst war in der kath. Kirche sehr gut besucht. In den Gaststätten war es sehr lebhaft, und um Mitternacht spielte der Musikverein dem scheidenden Jahr, zugleich den Beginn des neuen Jahres kündend. In der Gemeinderatssitzung am 2. Januar wurden die neu gewählten Anwälte der Teilgemeinden verpflichtet: für Roppertsweiler Anton Stützle, Landwirt, für Olzreute Anton Schmid, Landwirt vom Lauhaus, sowie für die Wohnstelle Lufthütte Johann Renz, Schuhmachermeister. Am gleichen Tag musste der Fußballverein den Tod seines Gründungsmitgliedes und Verteidigers Alois Besserer, 27-jährig, hinnehmen. Am Folgetag feierte der Kath. Arbeiterverein im Gasthof „Ochsen" seine Weihnachtsfeier. Vorgeführt wurden das Theaterstück *„Unschuldig zum Tode verurteilt"* und das Lustspiel *„Der geheimnisvolle Brief"*. Am 10. und 11. Januar hielt der Krieger- und Militärverein im Löwensaal seine Weihnachtsfeier mit Orchester, Theater und Gabenverlosung ab. Zwei Tage waren erforderlich, da nicht alle Besucher im Löwensaal Platz fanden; so waren am Samstag die Buchstaben A–K und am Sonntag L–Z eingeladen. An diesem Sonntag konnte der Dirigent des Musikvereins und des Liederkranzes, Karl Gindele, seinen 50. Geburtstag feiern. Eine stattliche Zahl musikliebender Einwohner und fast alle Vereine versammelten sich gegen 11 Uhr, um dem allseits verehrten musikalischen und dichterischen Schöpfer zu seinem 50. Wiegenfest die wohlverdienten Ovationen darzubringen. Der Viehmarkt am Tag darauf konnte nicht abgehalten werden, da in Schussenried die Maul- und Klauenseuche herrschte. Bei Beerdigungen von Mitgliedern des Krieger- und Militärvereins wurden mit der ortseigenen Kanone Ehrensalven auf Kosten des Vereins abgegeben. In der Gemeinderatssitzung Mitte des Monats wurde beschlossen, diesen Gedenksalut künftig auf Kosten der Gemeindekasse auszuführen. Da bei der Weihnachtsfeier des Kath. Arbeitervereins das Theater großen Anklang gefunden hatte, führte der Verein im Ochsensaal am Samstag, den 17. Januar, Sonntag, den 18. Januar, sowie am 25. Januar dieses Theater nochmals auf. Ebenso erging es dem Turnverein – dieser wiederholte seine Weihnachtsaufführung *„Die Zwergenpost"* am 18. Januar im Löwensaal. Am 17. Januar trat Anton Wendel bei der Gemeinde Schussenried seinen Posten als Hilfsnachtwächter an; zu seinen Aufgaben gehörte u. a., die Polizeistunde in den Wirtschaften anzubieten. Während des Monats Januar kam eine öffentliche Diskussion über das Fehlen einer Turn- und Festhalle auf. In allen Bevölkerungsschichten und Vereinen wurde dieses Thema lebhaft besprochen; sogar die Tageszeitung „Der Schussenbote" nahm dazu Stellung. Am 20. Januar 1925 konnte die damals älteste Schussenriederin, Luise Wittig, ihren 88. Geburtstag feiern. Am 24. Januar hielt der Schwäbische Albverein im „Löwen" seine Hauptversammlung ab, und am gleichen Tag der Liederkranz im Gasthaus „Ochsen". Da im Januar der Olzreuter See zugefroren war, nahm der Badeverein dies zum Anlass, den Bau eines Bassins im See vorzunehmen. Ebenso wurde der Jahresbeitrag für das kommende Jahr schon eingezogen, da noch etliche Rechnungen vom vergangenen Jahr zu bezahlen waren. Da die Fasnet bevorstand, machte Schultheiß Götz in der Presse darauf aufmerksam, dass laut Innenministerium jedes Fasnachtstreiben auf öffentlichen Straßen und Plätzen verboten war. Ebenso durften bei Kostüm- und Trachtenfesten sowie bei sonstigem Auftreten kostümierter Personen in geschlossenen Räumlichkeiten keine Gesichtsmasken getragen werden. Zum Monatsende eröffnete Josefine Zoll ein Bügelgeschäft und Maria Pfänder von Olzreute einen Betrieb zum Kleidernähen. Bei der Gemeinderatssitzung am 30. Januar war die Turn- und Festhallenfrage erneut ein großes Thema, insbesondere die Finanzierung. Die Firma Moos beabsichtigte, ihr Fabrikgebäude in der Aulendorfer Straße zu vergrößern und zunächst 35 weibliche Arbeitskräfte sowie später 60 männliche und weibliche Arbeitskräfte einzustellen. Der Gemeinderat nahm dies wohlwollend zur Kenntnis.

Am letzten Tag des Monats hielten der Turnverein im „Bürgerstüble" und der Radfahrverein im oberen „Bräuhaus" ihre Generalversammlungen ab. Der bisherige Vorstand des Radfahrvereins, Albert Kempf, legte sein Amt nieder; neu gewählt wurde M. Buck.

Im Januar drehten die Schussenrieder Geschäftsleute kräftig an der Werbetrommel. So warb der Metzger und Gastwirt vom „Adler", Herr Harr, um sein günstiges Rindfleisch, L. Knecht von der unteren Mühle für seine Winterwaren, K. Breitschmid für seine Zigarren und Karl Frick für seine Rauchwaren. Am 3. Februar veranstaltete der Wirteverein seine Versammlung im „Adler" bei Kollegen Harr. Am folgenden Wochenende führte der Liederkranz im Ochsensaal die Operette *„Die Ratsmädels"* auf. Die Aufführung war so erfolgreich, dass sie am darauffolgenden Dienstag- und Donnerstagabend nochmals gezeigt wurde. Am Sonntag, den 8. Februar, hielt der Handels- und Gewerbeverein in der „Krone" seine Generalversammlung ab. Durch den Wegfall der Maul- und Klauenseuche in Schussenried konnte am 9. Februar wieder der erste Viehmarkt abgehalten werden. Es wurden 30 Stück Großvieh zugetrieben. Der Handel gestaltete sich jedoch flau, der Schweinemarkt war schwach besucht. Mitte des Monats eröffneten Baumann und Beer ein Verkaufslokal für Zigarren, Zigaretten, Tabak und Schokolade. Am Folgetag war der Jahrtag des hochherzigen Stifters Kommerzienrat Kaeß; die Gemeinde ließ anlässlich dieses Tages in der Pfarrkirche eine heilige Messe lesen. In der Gemeinderatssitzung vom 13. Februar wurde Otto Scheffold, Landwirt, zum Rechner der Teilgemeinde Olzreute verpflichtet. In dieser Sitzung gedachte der Gemeinderat der am 8. Februar verstorbenen Hebamme Mattes. Beim Bahnhof wurde im Monat Februar ein Verkaufsstand eingerichtet; aus diesem Grunde wurde eine Verkäuferin bzw. ein Verkäufer gesucht. Am Samstag, den 14. Februar, begann in Schussenried dann die Fasnacht. Im Löwensaal veranstaltete der Musikverein ein humoristisches Konzert mit anschließendem Fastnachtsball. Da der Saal zu klein war, wurden die Besucher wieder aufgeteilt – von A bis K war der Samstag, von L bis Z der Sonntag vorgesehen. Am Folgetag hielt der Obstbauverein beim Wirt Albert Traub, Seehof Olzreute, seine Generalversammlung ab. Der Verein konnte zu diesem Zeitpunkt 80 Mitglieder vorweisen. Am gleichen Wochenende konnten die Schussenrieder beim Wirt Julius Ehinger in der „Krone" eine Metzelsuppe einnehmen. WaHe

Fahne des Kath. Arbeitervereins

VERANSTALTUNGEN IN BAD SCHUSSENRIED

BAD SCHUSSENRIED

Veranstaltungskalender

vom 08.11. bis zum 16.11.

Sa. 08.11.2025

18.00 Uhr
Beste Unterhaltung mit Theo Faller - der singende Bauer
Schussenrieder Brauereigaststätte

19.30 Uhr
Leibssle - Alles schäps! - fulminantes Ein-Mann-Kabarett-Theater
Bierkrugstadel Schussenrieder Brauerei Ott

So. 09.11.2025

10.00 Uhr
Skatturnier
Schussenrieder Brauerei Ott

14.30 - 15.30 Uhr
Highlight-Führung durch das Kloster Schussenried
Kloster Schussenried

Di. 11.11.2025

14.30 Uhr
Blutspende
Stadthalle Bad Schussenried

Sa. 15.11.2025

18.00 Uhr
Stimmungsabend mit der "Ein-Mann-Band²"
Schussenrieder Brauerei Ott

So. 16.11.2025

14.30 - 15.30 Uhr
Highlight-Führung durch das Kloster Schussenried
Kloster Schussenried

„Theo Faller" - Der singende Bauer sorgt für beste Unterhaltung in der SCHUSSENRIEDER Brauereigaststätte

Theo Faller
Foto: Schussenrieder Brauerei Ott

Am Samstag, den 08. November 2025 lädt die SCHUSSENRIEDER Brauerei Ott zu Stimmung, Witz und Gaudi mit „Theo Faller, dem singenden Bauer" ein. Ab 18:00 Uhr steht beste Unterhaltung in der Brauereigaststätte der Familienbrauerei auf dem Programm – und das alles bei freiem Eintritt!

„Theo" aus Oberschnaitbach singt Songs der 70er und 80er und interpretiert Udo Jürgens, Peter Maffay und Frank Sinatra authentisch und live und präsentiert das Ganze mit einer humorvollen Moderation. Machen Sie mit bei der Wirtshausgaudi und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre bei schwäbischen Spezialitäten und herrlich süffigen Bieren.
Reservieren Sie Ihren Tisch bequem unter Tel 07583/404-11, per E-Mail an reservierung@schussenrieder.de oder online unter www.schussenrieder.de.

Größtes Skatturnier in der Region-Bodensee-Oberschwaben in der Schussenrieder Brauerei Ott

In Zusammenarbeit mit der Schussenrieder Brauerei Ott veranstaltet der Skatsport Verband Bodensee-Oberschwaben am Sonntag, 9. November erneut das größte Skatturnier in der Region. Die Veranstalter hoffen wieder auf mehr als 100 Spielerinnen und Spieler aus dem ganzen Land.
Der Skatsportverband Bodensee-Oberschwaben setzt in Zusammenarbeit mit der Schussenrieder Brauerei Ort ein Highlight in der Skat-Szene Baden-Württemberg. Mit attraktiven Preisgeldern und Sachpreisen wollen die Veranstalter ein klares Zeichen setzen: Das Skatspiel – immerhin immaterielle Welterbe Deutschlands – erfreut sich wieder wachsender Beliebtheit.

„Dass wir hier einen Preisskat mit Mittagsbuffet erneut unterstützen, hat einen einfachen Grund", sagt Michael Ott, Inhaber der Brauerei Ott. „Wir wollen den Spielerinnen und Spielern Zeit geben, sich auszutauschen. Das hat im vergangenen Jahr – als wir das Turnier zum ersten Mal miteinander veranstaltet haben, ausgesprochen gut funktioniert."
Noch immer unter dem Eindruck der Corona-Pandemie erwacht die Welt der Skatspielerinnen und Skatspieler in der Region zu Neuem Leben. Das hat das Turnier im Bierkrugstadel im vergangenen Jahr gezeigt, als über 130 Spielerinnen und Spieler sich zum Skat versammelt hatten – so viele wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Und: viele davon Hobbyspieler – also Spielerinnen und Spieler, die nicht in einem beim Deutschen Skatverband (DSKV) registrierten Skatclub Mitglied sind. Einige von ihnen schafften es am Ende sogar in die Top Ten.
Anmeldung erbeten.

Stimmungsabend mit der "Ein-Mann-Band²" in der Brauereigaststätte der Schussenrieder Brauerei Ott

Am Samstag, den 15. November 2025 sorgen Peter und Andreas als „Ein-Mann-Band²" aus Aulendorf ab 18 Uhr für gute Laune und ausgelassene Stimmung bei allen Gästen der SCHUSSENRIEDER Brauerei Ott in der Brauereigaststätte. Der Ein-

tritt ist frei!
Das kommt dabei heraus, wenn sich Zwei – das sind Peter Baurmann (Gesang/ Keyboard) und Andreas Herkommer (Gesang/Gitarre) - nicht gesucht, aber gefunden haben. Aus einem Projekt im Jahre 2016, welches für eine Veranstaltung gedacht war, wurde ein Dauerbrenner. Obwohl beide Musiker auch noch solo unterwegs sind, haben sie weiterhin die Zeit und viel Spaß gemeinsam auf der Bühne zu stehen. Zusammen haben sie ein fast unerschöpfliches Repertoire an Liedern aus vielen Musikrichtungen, sodass für jede Generation etwas dabei sein sollte. Sie spielen bei Ihren Auftritten, egal ob Biergarten, Vereinsfeiern, Hochzeiten, Firmenevents, Wohnzimmerkonzerte, Frühschoppen, Firmenfeiern, Stadtfeste, Familienfeste oder Fasnets-veranstaltungen alles Live ohne MP3 und Midi Files und sind daher in Ihrem Programm maximal flexibel. Dabei lieben Sie die Musik und nicht die Pausen. Auch eigene Lieder sind im Programm und es werden immer mehr. Mit ihrem selbst komponierten Lied „Auladorf zur Fasnetszeit" gewannen sie, mit musikalischer Unterstützung von „Die Aulendorfer" den närrischen Ohrwurm 2019 des SWR.

Das wird ein Fest! Weihnachten feiern mit allem, was dazugehört

Festliche Dekorationen, stilvolle Inspirationen und winterliche Wohnideen erwarten Besucher vom 8. November bis 23. Dezember beim Antikmöbelspezialisten Georg Britsch in Bad Schussenried.
Jedes Jahr verwandelt sich der große Ausstellungskubus in eine weihnachtliche Winterwelt. Zur Eröffnung der Ausstellung „Adventszauber" am Samstag, 8. November, gibt es Glühwein, feine Lebkuchen und die neuen Schmuckkollektionen von Karina Schmidberger – vielleicht das erste Weihnachtsgeschenk des Jahres?
Das Team hat die Halle in warmen Farben wie Terracotta, Ocker, Cognac und Burgundy festlich geschmückt. Lichterglanz, Tischdekorationen und gemütliche Wohnaccessoires wie Kissen, Decken, Felle, Kerzen und antike Möbel in edlen Hölzern sorgen für weihnachtliche Stimmung und viele Ideen fürs schöne Wohnen.

Im November finden außerdem wieder die beliebten Samstags-Specials statt: Jeden Samstag von 10 bis 15 Uhr wartet eine neue Überraschung – von besonderen Lebkuchen über Rabattaktionen bis zu winterlicher Klaviermusik.

Weitere Infos zum Adventszauber und den Specials unter www.britsch.com

VERANSTALTUNGEN IN DER UMGEBUNG

DUO LAUER-BURKERT - Vielsprachige Musik von Posaune und Gitarre mit Johannes Lauer und Betram Burkert

Komponist und Posaunist Johannes Lauer und Bertram Burkert (Gitarren) sind zwei Grenzgänger in der Musik. Anlässlich des Festivals „Montforter Zwischentöne" in Feldkirch, entstand ein Duo-Programm, welches auch am Sonntag, 9. November um 19.00 Uhr in der Alten Kirche Mochenwangen zur Aufführung kommen wird.
Mit schlafwandlerischer Sicherheit bewegen sie sich durch verschiedene Genres, Klangsprachen und Musiktraditionen. Hermeto Pascoal trifft auf Olivier Messiaen, traditionelle Musik der Toussian auf die Beatles, akustisch auf elektronisch, Virtuosität auf Meditation.
Johannes Lauer wuchs in Mochenwangen und Ravensburg auf. 2001 zog es ihn nach Berlin, dort ist er gefragter Multi-Instrumentalist für New Orleans Jazz bis Avantgarde, Neue Musik, Traditionelle Musik aus Osteuropa, Südamerika und Afrika, Klassik, Experimentelle Popmusik, Film-, Theater- und Tanzmusik.
Ebenso vielfältig ist das Betätigungsfeld des vielfach ausgezeichneten Gitarristen *Bertram Burkert* aus Apolda: Barock mit dem Ensemble „Continuum", Jazz mit "Stax" und "libelle", Neo-Klassik mit Hania Rani, Pop mit Clueso und Maeckes, Theatermusik an der Schaubühne Berlin sowie zwei Soloalben und ein aktuelles Album mit seiner Band "Conic Rose".
www.alte-kirche-mochenwangen.de

Französische Wochen in Biberach

Die vhs-Filmreihe geht weiter mit dem französischen Film „Frühling in Paris – Seize Printemps"
Die vhs-Filmreihe, die bereits im Oktober begonnen hat, wird am Freitag, den 07.11., um 19 Uhr in der vhs Biberach Raum 17 mit dem Film „Frühling in Paris – Seize Printemps" fortgesetzt.
Anmeldung auf der Homepage der vhs unter:Kursnr.**:** 252-10506.

WaWa´Swing aus Valence - ein mitreißender & abwechslungsreicher Abend
Am Samstag, den 08.11., um 20:30 Uhr entführt das Quartett WaWa´Swing aus Valence im Jazzkeller Biberach das Publikum auf eine fulminante Reise im Vokal-Swing-Stil. In einer Kooperation des Jazzclubs mit dem Verein Städte Partner Biberach e.V. mischen vier charismatische Damen aus der Biberacher Partnerstadt Valence ihr Publikum auf.
Swingende Chansons mit französischem Esprit – ZAZ lässt grüßen – für drei Stimmen und Kontrabass lassen unter dem Motto „It don't mean a thing if you ain't got that swing" nichts anbrennen.
Ein mitreißender und abwechslungsreicher Abend ist garantiert.
Karten unter: www.jazzbiber.de.

Zwischen Klangreise und Komponistenportrait: Musik erleben mit rémi.fr und Maurice Ravel
Am Freitag, den 14.11., gibt es gleich zwei Veranstaltungen im Rahmen der Französischen Wochen:
Um 19 Uhr, hält Prof. Dr. Stephan Klessinger in der Volkshochschule Biberach (vhs) (Untere Schranne, Zimmer 1) einen musikalisch-medizinischen Vortrag unter dem Titel „Ravel und sein Bolero" – zu Ehren des 150. Geburtstags des Komponisten Maurice Ravel.
In diesem kurzweiligen Vortrag wird das Leben dieses Stars der klassischen Musik vorgestellt, seine Erfolge aber auch seine Erkrankung und die Operation am Gehirn. Natürlich geht es auch um den berühmten Tanz und seine Faszination, die er bis heute auf die Menschen ausübt.
Eine vorherige Anmeldung auf der vhs Homepage ist erwünscht (Kursnr.**:** 252-10602).
Um 20:30 Uhr bringt der französische Sänger rémi.fr frischen Wind in die Kulturhalle Abdera in Biberach an der Riß.
Mit bekannten Hits wie „BOSSA NOVA BOUNCE" oder „sie liebt mich (nicht)" und seiner charismatischen Bühnenpräsenz nimmt rémi.fr das Publikum mit auf eine musikalische Reise zwischen Tradition und Zeitgeist.Tickets unter: www.abdera-bc.de
Ein Flyer mit dem Programm der Französischen Wochen liegt in Biberacher Einrichtungen und Geschäften aus und kann auf der Homepage des Städte Partner Biberach e.V. eingesehen und heruntergeladen werden (www.staepabc.de).

Li La Lemon live - Musik mit Biss, Witz und Herz in der Bauernschule Bad Waldsee

Am 15. November 2025 um 19:30 Uhr übernimmt Li La Lemon die Bühne der Bauernschule in Bad Waldsee.

Das Trio bringt Trompete, Gitarre, Bass und eine ordentliche Portion Spielfreude zusammen zu einem Sound, der zwischen Jazz, Evergreens und Pop pendelt – mal groovig, mal verträumt, immer mitreißend.
Die Musik vibriert vor Energie und moderner Dynamik. Jeder Song ist anders – mal ein feiner Ohrwurm, mal ein überraschendes Klangabenteuer.

Li La Lemon – frisch gepresst, handgemacht und garantiert unvergesslich.
Der Eintritt ist frei.

AUS DER REGION

10 Jahre Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben: Erfolgreiche EU-Förderung im ländlichen Raum gefeiert

Jubiläumsveranstaltung zeigt Wirkung von LEADER und Regionalbudget in der Region

Zollenreute, 22.10.2025 – Der Verein „Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V." feierte am 22. Oktober 2025 im feierlichen Rahmen sein zehnjähriges Bestehen. Seit der Gründung im Jahr 2015 setzt sich der Verein für eine nachhaltige, zukunftsorientierte Entwicklung der Region Mittleres Oberschwaben ein, maßgeblich durch die Umsetzung der Förderprogramme LEADER und Regionalbudget.
Die Jubiläumsfeier bot Anlass, auf eine Vielzahl erfolgreich realisierter Projekte zurückzublicken, die durch europäische Fördermittel und Landesgelder ermöglicht wurden. Gleichzeitig wurde ein Blick in die Zukunft geworfen: Welche Potenziale bestehen, und wie kann die Region weiterhin vom europäischen Gedanken profitieren?
Diese Veranstaltung wurde vom Staatsministerium Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Verbreitung des europäischen Gedankens" mit Landesmitteln gefördert, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat. Dieses Ziel spiegelte sich deutlich im Programm sowie im Rahmenprogramm wider: Durch Grußworte, Rückblicke, Projektwände und den offenen Austausch wurde nicht nur Wissen über die Wirkungsweise europäischer Strukturen und Förderinstrumente vermittelt, sondern auch die Bedeutung der europäischen Zusammenarbeit auf lokaler Ebene verdeutlicht.
Zu Beginn der Veranstaltung richteten das Regierungspräsidium Tübingen sowie die Erste Landesbeamtin, Frau Claudia Wiese, Grußworte an die Gäste. Frau Wiese betonte in ihrer Ansprache, dass LEADER überall in der Region sichtbar sei und in vielen Bereichen wertvolle Impulse setze. Damit werde deutlich, wie erfolgreich europäische Förderpolitik vor Ort wirkt.
„LEADER ist mehr als ein Projektförderprogramm. Es ist ein Motor für Beteiligung, Innovation und Zusammenhalt in ländlichen Räumen. LEADER ist gelebte Demokratie.", betonte Lena Schuhmacher, Geschäftsführerin der Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben in ihrem Rückblick. In 10 Jahren Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben konnten insgesamt 173 Projekte gefördert werden, davon 92 Kleinprojekte über das Regionalbudget und 81 LEADER-Projekte. Die Investitionssumme dieser Vorhaben lag bei über 18,8 Mio. €, die mit einer Zuschusssumme von über 7 Mio. € durch EU-, Bundes- und Landesmittel unterstützt werden konnten.
„Ohne LEADER gäbe es viele dieser Projekte gar nicht. Die Fördermittel helfen uns, unsere Region lebendig und lebenswert zu gestalten", so Ralph Gerster, Bürgermeister der Stadt Pfullendorf.
Gleichzeitig wurde deutlich: Die EU-Förderung wirkt nicht nur finanziell, sondern auch strukturell. Sie fördert Zusammenarbeit, stärkt regionale Identität und baut Brücken zwischen Kommunen, Vereinen und der Zivilgesellschaft. Zahlreiche Vertreter und Vertreterinnen aus Kommunalpolitik, Wirtschaft, Vereinen und Institutionen nahmen an der Veranstaltung teil und unterstrichen die Bedeutung der Regionalentwicklung:
Mit der Jubiläumsfeier endet ein Jahrzehnt erfolgreicher Arbeit und gleichzeitig beginnt ein neuer Abschnitt. Die Herausforderungen ländlicher Räume bleiben vielfältig: Demografischer Wandel, Digitalisierung, Klimaanpassung. Doch mit einem starken Netzwerk und der Unterstützung durch EU- und Landesmittel ist die Region gut gerüstet für die Zukunft.

Gruppenfoto der Teilnehmenden der Jubiläumsfeier „10 Jahre Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V."
Foto: Marius Hartinger

„Wir danken allen, die in den vergangenen zehn Jahren mit uns gestaltet haben und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Schritte für unsere Region", so Daniel Steiner, Vorstandsvorsitzender der Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben und Bürgermeister der Gemeinde Wolpertswende abschließend.

Gastschüler aus Lateinamerika suchen die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **Brasilien: 11.01. – 26.02.2026, Peru 19.04. – 22.05.2026, Mexiko 22.04 – 15.06.26.** Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Busse nach Konstanz: Neue Fahrpläne Fähre ändert ihr Angebot – Busverkehr muss sich anpassen

Neue Busfahrpläne gelten auf den Linien 700 (Ravensburg – Konstanz) und 7394 (Friedrichshafen – Konstanz) ab Montag, 3. November. Anlass dafür ist ein reduziertes Fahrtenangebot bei der Autofähre, mit der die Busse zwischen Meersburg und Konstanz den Bodensee überqueren. Der Busverkehr muss sich anpassen.

Der Regiobus 700 in Richtung Ravensburg fährt daher künftig immer zur Minute 43 am Bahnhof in Konstanz ab. Der Städteschnellbus 7394 in Richtung Konstanz beginnt seine Fahrten zur Minute 32 am Stadtbahnhof in Friedrichshafen. Auch im weiteren Streckenverlauf beider Linien sowie jeweils in der Gegenrichtung ändern sich die Abfahrtszeiten um einige Minuten. Bei der Linie 7394 entfällt außerdem während der Wintersaison der Abschnitt zwischen Friedrichshafen Stadtbahnhof und dem Ravensburger Spieleland.

In den elektronischen Auskunftssystemen sind die neuen Fahrzeiten abrufbar. Die Fahrgäste sind freundlich gebeten, ihre gewohnten Verbindungen zu überprüfen und sich auf weitere eventuelle Fahrplanänderungen einzustellen, da sich die Zeiten der Fähre möglicherweise erneut ändern werden.

Herbst-Vortragsreihe

Herzliche Einladung an alle Interessierte
am Samstag, den 15. November 2025

10:30-12 Uhr: Thema „Barfußschuhe“

Referentin: Johanna Elsner
Physiotherapeutin + Sportwissenschaftlerin
Gerne Barfußschuhe mitbringen

12-13 Uhr: internes Mittagessen

der Klumpfuß-Selbsthilfegruppe
Bitte Geschirr mitbringen

13-15 Uhr: Thema „Finanzielle Hilfen für Kinder mit Handicap“

Referentin: Sonja Hummel

Ort: **Halle, Niederbergstr. 11, 88456 Ingoldingen**
Ohne Anmeldung, Spende erwünscht, Getränke vorhanden. Neben dem Vortragsraum können Kinder in der Turnhalle spielen, die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern

Infos + pdf: www.klumpfuss-oberschwaben.de

Kontakt und V.i.S.d.P.: Sonja Hummel
Auf dem Burren 15, 88456 Ingoldingen
hummel.sonja@posteo.de

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 13. November ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler sowie für ganze Schulklassen an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, dem Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb. Es wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am besten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Junge Stimmen für Projekt zur Landtagswahl gesucht

Die Landtagswahl steht vor der Tür – und der Kreisjugendring Biberach e.V. startet gemeinsam mit dem BDKJ Biberach (Bund der Deutschen Katholischen Jugend), dem EJW Biberach (Evangelisches Jugendwerk) und dem Jugendmigrationsdienst des CJD eine Aktion, bei der Jugendliche selbst das Wort haben!
Beim Projekt geht es darum, die Kandidierenden der Landtagswahl direkt zu befragen: Was tun sie für junge Menschen? Wie sehen sie Themen wie Bildung, Klima oder Digitalisierung? Die Antworten sollen in kreativen Formaten wie Podcasts, Videos oder Social-Media-Posts aufbereitet und geteilt werden. Das erste Treffen findet am **27.11.2025 um 18 Uhr** im Katholischen Jugendreferat in Biberach, Kolpingstraße 43 statt, für Verpflegung ist gesorgt.
Ob du Fragen stellst, mit der Kamera arbeiten willst oder einfach Lust hast, Politik mal anders zu erleben – hier bist du genau richtig. Melde dich an unter info@kjr-biberach.de oder komm einfach vorbei.

Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Freitag, 14. November um 14:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen an. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.
Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach z.B. Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, KNX-Grund- und Aufbaukurs, Ausbildereignung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Buchhaltung im Handwerksbetrieb, Computer- und Schweißkursen.
Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich.

Meister Teil III
Der nächste Meistervorbereitungskurs Teil III in Vollzeit für alle Gewerke startet am 04.01.2027. Das Kursende ist auf 15.02.2027 vorgesehen. Neu im Programm ist Teil III in Teilzeit bzw. berufsbegleitend. Dieser Vorbereitungskurs ist von 05.03.2026 bis 21.05.2026 geplant. Kurszeiten sind Donnerstagabend, samstags sowie an ca. 10 Vollzeittagen.

Ausbildereignung – Meister Teil IV
Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit beim Vollzeitkurs zur Ausbildereignung AEVO bzw. Teil IV mit Start am 07.04.2026 oder 26.10.2026 teilzunehmen. Kursdauer ca. 2 Wochen in Vollzeit.

Weitere Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de

Kursangebot „Vorbeugen und Reaktion auf Notlagen“

Der DRK-Kreisverband Biberach bietet im November an drei Terminen den kostenfreien Kurs „Vorbeugen und Reaktion auf Notlagen“ an. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, für eine unvorhergesehene Notlage Vorbereitungen zu treffen. Die Kurse finden im Rot-Kreuz-Weg 27, Biberach, statt.

Das DRK Biberach bietet im November Kurse zur Vorbereitung auf Notlagen.
Foto: Hammam/Adobe Stock

Ein schwerer Sturm, Hochwasser, ein langanhaltender Stromausfall – es gibt viele Notsituationen, die einem plötzlich begegnen können. Wer vorbereitet ist, kann sich und anderen in einer solchen Situation helfen. Die Bereitschaft, sich gedanklich mit einer möglichen Notlage auseinanderzusetzen, einen Plan zu erarbeiten

und Vorbereitungen wie eine Mindestbevorratung zu treffen, bedeutet einen großen Schritt, um krisenfest zu werden.
Mit dem Kursangebot „Vorbeugen und Reaktion auf Notlagen“ können sich die Teilnehmer umfassend über die notwendigen Maßnahmen und die geeignete Vorbereitung auf unvorhergesehene Notlagen informieren.

Die Termine finden am Donnerstag, 6. November, Dienstag, 18. November, und Mittwoch, 19. November, jeweils von 19 bis 21.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist unter auf www.drk-bc.de unter „Kurse“ möglich.

Alles wichtige rund um das Thema Inkontinenz

Der Gesprächskreis für Pflegende Angehörige lädt ein am Dienstag, den **11.11.2025, um 14:00 Uhr, in den Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28, in Biberach ein.**

Michael Schröter, Mitarbeiter bei der Firma PMZ, lädt zu einem informativen Vortrag zum Thema Inkontinenz ein. Er gibt einen kurzen, verständlichen Überblick über die Ursachen und verschiedenen Arten der Inkontinenz – dabei bringt er sein Fachwissen als Experte vorgestellt, inklusive der verfügbaren Materialien und Hilfsmittel.
Des Weiteren informiert er über die Kosten: Welche Ausgaben entstehen und wie können diese durch Kostenträger, wie zum Beispiel Rezepte, übernommen werden?
Der Vortrag richtet sich an alle, die selbst betroffen sind, die sich informieren möchten oder offene Fragen zum Thema haben.
Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Weitere Informationen sind erhältlich beim Fachdienst Hilfen im Alter der Caritas Biberach- Saulgau (Andrea Müller, Tel. 07351 8095190)
www.basisversorgung-biberach.de.

Vortrag: "Demenz was nun'?"

Menschen mit einer dementiellen Erkrankung zu betreuen, zu pflegen und zu aktivieren, ist für An- und Zugehörige oft eine Herausforderung. Im Vortrag „Demenz was nun?“ informiert die Stationsleitung der Alterspsychiatrischen Station des ZFP Süd-Württemberg in Biberach zum Thema Demenz, Ursachen, Behandlung und Möglichkeiten. Ein Rundgang durch die alterspsychiatrische Station 1071 rundet den Nachmittag ab.
Der kostenfreie Vortrag findet am Mittwoch 19.11.2025 um 16 Uhr im ZfP Südwürttemberg Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie Biberach, Paracelsusweg 3, Biberach statt.
Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau per E-Mail: bcs-hia@caritas-dicvrs.de oder 07351 8095190. Weitere Informationen unter: www.netzwerk-demenz-bc.de

Das Landratsamt informiert

Veranstaltungsreihe „Lust auf Heimat – regional genießen mit...“

Mit der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zur Betriebsbesichtigung zum Thema „Dinkel“

Im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat – regional genießen mit...“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zu einer Betriebsbesichtigung in Kreutzer’s Mühleladen, Kernmühle 1, 88527 Unlingen, ein. Die Betriebsbesichtigung zum Thema „Dinkel“ findet am Mittwoch, 12. November 2025 von 17 bis 19 Uhr statt. Mit der Reihe „Lust auf Heimat“ soll die Wertschätzung für heimische Produkte und der Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern gestärkt werden
Die Betriebsleiter Simone und Stefan Kreutzer öffnen für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutern die Bewirtschaftung des Betriebs. Die Referentin der B-EA Silke Petzold trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort.
Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs und Rezept erfahren Sie beim Veranstalter. Die Anmeldung ist bis Montag, 10. November 2025 online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

„Damit das Fest läuft!“

Gemeinsame Online-Veranstaltung von Kreisjugendring und Landratsamt zur rechtssicheren Organisation von Festen

Wie können Feste und Veranstaltungen rechtssicher organisiert werden? Welche Bestimmungen gelten für den Jugendschutz? Wie erstellt man ein Sicherheitskonzept? Antworten auf Fragen wie diese gibt die Online-Veranstaltung „Damit das Fest läuft“, die das Landratsamt Biberach in Kooperation mit dem Kreisjugendring Biberach anbietet. Die Info-Veranstaltung findet am Donnerstag, 20. November 2025, von 18 bis 20 Uhr statt. Darin erhalten Ehrenamtliche aus Vereinen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Kommunen und Ordnungsämtern von Experten und Expertinnen vom Landratsamt Biberach praxisnahe Hinweise, wie Feste und Veranstaltungen rechtssicher und sicher organisiert werden können.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, welche Genehmigungen und Gestattungen erforderlich sind, worauf beim Ausschank geachtet werden muss und welche Bestimmungen für Veranstaltungsräume und fliegende Bauten gelten. Darüber hinaus werden sicherheitsrelevante Themen wie Flucht- und Rettungswege, verkehrsrechtliche Anordnungen oder die Erstellung von Sicherheitskonzepten besprochen. Auch der Jugendschutz bei Veranstaltungen wird behandelt, wobei der Partypass als konkrete Praxishilfe vorgestellt wird. Mit dabei ist auch die Polizei als Kooperationspartner und Ansprechpartner. Mit diesem Angebot möchten Landratsamt und Kreisjugendring dazu beitragen, dass Vereine, Gemeinden und Organisatoren bestens vorbereitet sind – Damit das Fest läuft.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch bis Sonntag, 16. November per E-Mail an info@kjr-biberach.de erforderlich. Der Zugangslink zur ZOOM-Veranstaltung wird mit der Anmeldebestätigung verschickt.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Workshop „Festtagsgeflügel – ganze Gans oder halbe Ente“

Ente und Gans gehören zu den klassischen Festtagsgerichten an Weihnachten. Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zeigt in einem Workshop am Montag, 10. November, wie die unterschiedlichen Fleischteile von Ente und Gans optimal zubereitet werden. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet von 17.30 bis 21 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die zubereiteten Gerichte werden gemeinsam verkostet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen. Eine Anmeldung ist online bis Mittwoch, 5. November unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich, die Kosten für den Abend erfahren Sie beim Veranstalter.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert:

Online-Vortrag zum Thema „Ernährung bei Demenz" - Herausforderungen und praktische Tipps“

Demenz ist eine komplexe Erkrankung, die weit über Gedächtnisverlust und kognitive Beeinträchtigungen hinausgeht. Besonders betroffen sind auch das Ess- und Trinkverhalten der erkrankten Menschen. Der Geschmacksinn lässt nach,

und das natürliche Gefühl von Hunger und Durst kann verloren gehen. Für Angehörige und Betreuungspersonen entsteht dadurch oft die Sorge, dass der Mensch mit Demenz nicht mehr ausreichend isst oder trinkt.
In einem Online-Vortrag am Dienstag, 11. November, 18 Uhr, widmet sich Irina Mische, erfahrene Logopädin aus St. Ingbert, dem Thema Ernährung und den Risiken von Mangelernährung bei Demenz. Irina Mische hat über 26 Jahre Erfahrung in der Behandlung neurologischer Störungsbilder, bei denen Demenz häufig im Mittelpunkt steht. In ihrem Online-Vortrag gibt sie wertvolle Einblicke und praktische Alltagstipps für den Umgang mit Ernährungsproblemen.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie sie Betroffene bestmöglich unterstützen können und wie eine angepasste Ernährung zur Lebensqualität beitragen kann. Zur kostenlosen Teilnahme am Vortrag können sich Interessierte anmelden unter https://eveeno.com/Essen-und-Trinken-bei-Demenz.

Pressestatement des NABU Baden-Württemberg zum Thema Vogelgrippe & Vogelfütterung

Stuttgart – „Singvögel können weiterhin am Vogelhaus gefüttert werden, denn es gibt keine Anhaltspunkte, dass Sing- oder Gartenvögel derzeit von der Vogelgrippe betroffen sind. Da aber auch andere Vogelkrankheiten relevant sein können, gilt es grundsätzlich, Futtersysteme zu nutzen, in denen das Futter möglichst wenig durch die Vögel und deren Kot verunreinigen werden kann“, führt Stefan Bosch aus. Der Ornithologe ergänzt: „Im Moment spielt sich in vielen Teilen Deutschlands die Vogelgrippe bei den ans Wasser gebunden Vögeln wie Kranichen, Gänsen, Enten oder Schwänen ab. In Baden-Württemberg gibt es allerdings noch keinen Vogelgrippe-Nachweis bei Wasservögeln. Es ist aber nicht unwahrscheinlich, dass bald erste Fälle gemeldet werden.“

Wochenmarkt am Samstagvormittag

An **jedem Samstag** findet von **7:00 Uhr bis 12:00 Uhr** auf dem Marktplatz der Wochenmarkt statt.

Angeboten werden Geflügelfleisch- und Wurstwaren, Käse, frisch gebackenes Brot, frisches Obst, Biogemüse, Eier, Honig sowie Schnäpse aus der Region.

Wir laden Sie herzlich ein -
ein Besuch auf dem Wochenmarkt lohnt sich immer!

Schlicht und einfach
war dein Leben,
lieb und fleißig deine Hand,
so vieles hast du uns gegeben,
ruhe sanft und habe Dank.

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann und unserem herzensguten Bruder

Reinhold Mayer

* 9. April 1974 † 1. November 2025

In unseren Herzen lebst du weiter.

In stiller Trauer: Deine Ehefrau Nicole
mit Familien

Bad Schussenried, im November 2025

Die Beisetzung findet im Friedwald Wolfegg im engsten Familienkreis statt.

PRIMO

Austräger gesucht für´s Blättle

jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden

Geflügelhof Erdmann

Weidegänse	**von 4,5-6,5 kg**	**17,90 €/kg**
Bauernenten	**von 2-3 kg**	**15,90 €/kg**

Bestellungen bitte auf AB sprechen oder am Regiomat Trochtelfingen Bestellformular ausfüllen.

Tel. 07388/993368 oder 0170/9790882 per WhatsApp · **www.albgaense.de**

Ihr Weihnachtsgeflügel küchenfertig direkt von der Schwäbischen Alb.

Zimmer zu vermieten

4 Einzelzimmer ab sofort in Bad Schussenried zu vermieten. Besichtigung am Sonntag, 09.11.25 ab 14.00 Uhr. Adresse: Uhlandstr. 13,

Tel.: 0157-55 14 55 88

Das Dorfcafé Kürnbach lädt ein zum

Wochenend
FRÜHSTÜCKS
BUFFET
JEDEN SONNTAG
BIS ZUM 28.12.25

VON 8:00 UHR
BIS 12:00 UHR

19,50 € PRO PERSON

Nur mit Reservierung
Dorfcafe-Kuernbach@gmx.de
0173 8385772
Mehr Informationen
Auf Instagram dorfcafekuernbach

Winterzauber im Dorfcafé Kürnbach

Dorfcafé Kürnbach

Ein kleiner Punsch und Plausch

Wir laden herzlich ein zu unseren gemütlichen Winterwochenenden im Dorfcafé Kürnbach.

Genießt mit uns Glühwein, Punsch, frische Waffeln, Kuchen und herzhafte Köstlichkeiten – in stimmungsvoller Atmosphäre.

Freitag & Samstag
07. + 08.11.25 | 21. + 22.11.25 | 05. + 06.12.25|19. + 20.12.25
Jeweils ab 17.00 - 21.00 Uhr

Dorfcafé Kürnbach
Griesweg 30
88427 Bad Schussenried

Folgt uns auf Instagram
@dorfcafekuernbach

Nur am 8.11.25 ab 15 Uhr
Kleiner Markt
mit regionalen Künstlern

Haushaltshilfe gesucht

Älteres Paar sucht für baldmöglichst eine zuverlässige Zugehfrau, die im Haushalt Putztätigkeit übernehmen kann. Wir haben ein kleineres Einfamilienhaus. Arbeitszeit kann individuell vereinbart werden. **Telefon: 0 75 83 927 79 63 oder 0151 54 27 15 58**

AUSTRÄGER GESUCHT

JETZT EIGENES GELD VERDIENEN!
Nebenjob (Minijob) auf Stundenbasis zum Mindestlohn – ideal für Jugendliche ab 13, Hausfrauen, Rentner oder Familien.
Werden Sie Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde!
Bezahlung nach Mindestlohngesetz (MiLoG).

Aktuell suchen wir für folgende Gebiete Austräger (m/w/d):

Bad Schussenried – Bezirk 5488 – neuer Zusteller ab sofort
Abt-Berchtold-Str., Abt-Frick-Str., Abt-Kleber-Str., Biberacher Str., Olzreuter Str., Abt-Kloos-Str.

Bad Schussenried – Bezirk 5499 – neuer Zusteller ab sofort
Adolf-Kolping-Str., Banaterweg, Berliner Str., Biberacher Str., Danziger Weg, Enzisholzweg, Im Bühlöschle, Karl-Etzel-Str., Kohlplatte, Ludwig-Gaab-Str., Memelstr., Rohrwiesenstr., Tiergarten

Bad Schussenried – Bezirk 5502 – neuer Zusteller ab sofort
Alte Säge, Bahnhofstr., Biberacher Str., Wasserstadt, Wilhelm-Schussen-Str.

JETZT EINFACH ONLINE BEWERBEN!
Scannen Sie den QR-Code und bewerben Sie sich direkt über unser Online-Formular.

DU SUCHST EINEN FLEXIBLEN JOB?
Wir suchen regelmäßig Austräger*innen und Ferienvertretungen – bewirb dich gerne auch initiativ!

PRIMO Verlag | Druck | Service
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-48 vertrieb@primo-stockach.de
jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden

Karl Traub
Gebäudetechnik GmbH
Heizung | Lüftung | Sanitär

TRAUB

Wir suchen ab sofort
Obermonteure und Monteure *(m/w/d)* in Vollzeit

Wir bieten Ihnen:
- Unbefristete Arbeitsstelle
- Ständige Weiterbildung durch Schulung unserer Partner
- Übertarifliche Vergütung inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Fahrzeug zur privaten Nutzung und moderner EDV
- Sozialleistung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bei Interesse erreichen Sie uns unter
info@karltraub.de oder **07581 - 906 49 50**

Baden-Württemberg
Landwirtschaftliches Zentrum
Baden-Württemberg

Wir suchen Verstärkung für unser Team in Aulendorf:

Landwirtin/Landwirt bzw. Tierwirtin/Tierwirt (w/m/d)

Wir freuen uns über aussagekräftige Bewerbungen bis zum 28.11.2025 an: **bewerbungen@lazbw.bwl.de**

Weitere Informationen unter: **www.lazbw.de/karriere**

AdventszauBer
08. November bis 23. Dezember

WINTERLICHE WOHNIDEEN
FESTLICHE DEKORATION
STILVOLLE INSPIRATION

georgBritsch
Ihr Antikmöbel-Spezialist
88427 Bad Schussenried
www.britsch.com

Betreutes Wohnen in Bad Schussenried

Wir vermieten auf sofort eine 2-Zimmer-Wohnung mit 53 m² in unserer schönen Seniorenwohnanlage.
Die Wohnung verfügt über einen großzügigen Wohn- Essbereich, ein Schlafzimmer, ein altengerechtes Bad mit Dusche, eine vollständig ausgestattete Küche, Balkon und Kellerraum.

Die Kaltmiete beträgt € 530,00 zzgl. Nebenkosten.

Das Angebot richtet sich nur an Einzelpersonen ab 60 Jahren, die bereits in Rente sind.

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin unter:
0151 - 643 087 89

Silvester MILLIONEN

Die größte Chance des Jahres!*

12x 1 Million €*

NUR IN BADEN-WÜRTTEMBERG!

Mitspielen in Ihrer Lotto-Annahmestelle vor Ort.

* Unsere Lotterie mit der höchsten Chance auf 1 Mio. €: 1 zu 250.000

MEHR AUF LOTTO-BW.DE

LOTTO Baden-Württemberg

Ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter: lotto-bw.de, check-dein-spiel.de oder buwei.de. Offizieller Anbieter (Whitelist).

Hören begeistert!

auric HÖRGERÄTE

HÖREN NEU ERLEBEN!

Mit Technologie, die perfekt zu Ihnen passt!

Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin für einen kostenlosen Hörtest & eine unverbindliche Hörberatung.

Verschenken Sie gutes Hören: Wertgutscheine für Zubehör, Pflegemittel oder eine neue Hörgeräteversorgung!

auric Hörcenter in Bad Schussenried
Bahnhofstr. 16 · Telefon: 07583 4007674
bad-schussenried@auric-hoercenter.de

www.auric-hoercenter.de/bad-schussenried

PRIMO

Austräger gesucht für´s Blättle

jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden

ThügaNETZE
WIR BEWEGEN ENERGIE

Weil unsere Zukunft Leitungen braucht, die Leistung zeigen.

Unser Lei(s)tungsnetz

In rund 145 Gemeinden schaffen wir mit unseren nahezu **7.000 km Strom- und Gasnetzen** die Grundlage für eine nachhaltige Energiezukunft. Bereits heute sind **97 % unseres Rohr-Verteilnetzes** wasserstofftauglich – ein zentraler Baustein für die Energiewende.

Weitere Infos unter www.thuega-netze.de

Im Raum Bad Schussenried suchen wir

1-Familienhaus oder DHH, gerne mit ELW, kleinem Garten und Garage, für unsere junge Familie mit Kind

Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**

BIV

IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
ZKZ 04933, PVSt, **Deutsche Post**

Küchen sind unsere Leidenschaft! **KWB KÜCHEN**

TAG DER OFFENEN TÜR

SO, 9. November 2025 von 13 - 17 Uhr

(keine Beratung, kein Verkauf)

RIEDLINGEN **Gammertinger Str. 25/1**
07371 909050
riedlingen@kwb-kuechen.de

BAD SAULGAU **Paradiesstr. 27**
07581 2276
badsaulgau@kwb-kuechen.de

Günstig fahren. Smart versichern.

Wir finden die KFZ-Versicherung, die du wirklich brauchst. Unkompliziert und fair.

Vereinbare einen kostenlosen Beratungstermin und wir optimieren gemeinsam deine KFZ-Versicherung. Gerne prüfen wir deine allgemeine Versicherungssituation – streichen Unnötiges und decken gleichzeitig eventuelle Versorgungslücken auf.

KOSTENNEUTRAL
Versicherungscheck und Beratung – auch ohne Vertragsabschluss.

UNABHÄNGIG
Wir sind unabhängig von Versicherungsgesellschaften.

INDIVIDUELL
Wir erarbeiten auf deine Bedürfnisse zugeschnittene Lösungen.

KOMPETENT
Mehr als 20 Jahre Branchenerfahrung.

AutoCenter Benz GmbH Versicherungen

Biberacher Straße 64
88471 Laupheim
07392.9723-128

versicherung@autocenter-benz.de
www.autocenter-benz.de

AUTO Benz CENTER

SKODA · HYUNDAI · CUPRA SERVICE · SEAT Service · Service · Audi Service · Nutzfahrzeuge Service

Bis 30.11.2025[1]

KFZ-Versicherungs-Wechselprämie

Wir machen dir ein Angebot, das sich sehen lassen kann. Wechsle deine Versicherung zum Stichtag[1] und wir schenken dir 50 €[2].

1. Kündigungsfrist 30.11.2025 für einen Wechsel zum 01.01.2026.
2. Einlösbar in allen Filialen des AutoCenter Benz, ausgenommen Radwechsel und TÜV.

50 €